



Titel: Statistik des Hamburgischen Staates

Autor:

Purl: <https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN719785790>

Nutzungsbedingungen zu den Digitalisierten Beständen der SUB Hamburg

Die Digitalisierten Bestände der Staats- und Universitätsbibliothek werden unter den Bedingungen der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 gebührenfrei angeboten. Sowohl die kommerzielle als auch die nicht-kommerzielle Nutzung ist erlaubt und gewünscht, solange die Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg namentlich als Quelle genannt ist, sowie die Lizenz erwähnt und verlinkt ist: Creative Commons Lizenz Namensnennung 4.0 International (CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>]). Die digitalisierten Medien in der zum Download verfügbaren Form sind ebenso unter der Creative Commons Lizenz BY-SA 4.0 lizenziert. Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben. Im Falle einer Veröffentlichung lassen Sie uns bitte zur Information ein Belegexemplar der Publikation zukommen oder schicken Sie uns die bibliographischen Angaben der Publikation. Digitalisate, die auf Nutzerwunsch angefertigt wurden, werden anschließend in die Digitalisierten Bestände der SUB eingespielt. Sie sind somit für jedermann frei zugänglich und langfristig verfügbar.

Quellenangabe

Institution + PURL (Persistent Uniform Resource Locator) des Images/Titels

Beispiel:

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg,

<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN670034223>

(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>])

Handschriften und unikale Bestände bitte wie folgt zitieren:

Institution + Signatur + PURL des Images/Titels

Beispiel:

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, DA: Br: BKB I: Bl. 10-13,

<https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/HANSb21933>

(CC BY-SA 4.0 [<https://creativecommons.org/licences/by-sa/4.0/deed.de>])

Kontakt: Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg

- Carl von Ossietzky -

20146 Hamburg

auskunft@sub.uni-hamburg.de

<https://www.sub.uni-hamburg.de>

$$2.5x = \frac{4}{224} : 83$$

STATISTIK

DES HAMBURGISCHEN STAATES

Organismus der Volkswirtschaft und allgemeine Statistik - Teil der Statistik
des Landes Hamburg und der Statistik der Bundesrepublik Deutschland

HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN LANDESAMT
DER FREIEN UND HANSESTADT
HAMBURG



HEFT 83

DAS HANDWERK IN HAMBURG

Ergebnisse der Handwerkszählung 1963

(Stichprobenerhebung)

STATISTIK

DES HAMBURGISCHEN STAATES

6

HERAUSGEGEBEN VOM
STATISTISCHEN LANDESAMT
DER FREIEN UND HANSESTÄDTE
HAMBURG



HEFT 83

DAS HANDWERK IN HAMBURG
Ergebnisse der Handwerkszählung 1953
(Stichprobenerhebung)

A. Textteil

1. Vorbemerkungen

2. Umsatzstatistik 1962 und 1963

3. Umsätze und Umsatzgewinne

V O R W O R T

Nach den in Heft 80 der „Statistik des Hamburgischen Staates“ veröffentlichten Ergebnissen der Handwerkszählung 1963 – Allgemeine Erhebung – legt das Statistische Landesamt Hamburg jetzt die Ergebnisse der Stichprobenerhebung aus der gleichen Zählung vor.

Von der bisherigen Art der Veröffentlichungen in der Reihe der „Statistik des Hamburgischen Staates“ wurde bei diesem Heft in zweifacher Hinsicht abgewichen. Erstens besteht der Textteil nicht nur aus methodischen Erläuterungen, sondern es werden unter der Überschrift „Umsatz, Absatzrichtung, Investitionen, Produktionswerte und Nettoquoten des hamburgischen Handwerks 1962“ die wichtigsten Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 – Stichprobenerhebung ausführlicher textlich dargestellt. Zweitens entsprechen die veröffentlichten Tabellen nicht in allem dem sehr umfangreichen Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter, da sie vor allem auf den vorangehenden Text abgestimmt sind. Eine volle Übereinstimmung mit dem Mindestveröffentlichungsprogramm war auch aus kosten- und arbeitsmäßigen Gründen nicht möglich und hätte außerdem zu einer weiteren Verzögerung im Erscheinen der Ergebnisse der Stichprobenerhebung der Handwerkszählung 1963 geführt.

Allen Mitarbeitern, die bei der Erhebung, Aufbereitung und Veröffentlichung der Handwerkszählung 1963 mitgewirkt haben, sei auch an dieser Stelle besonderer Dank ausgesprochen.

Hamburg, im Januar 1967

Dr. Boustedt
Direktor

1950

Das ist die erste Seite des Buches, die ich gelesen habe. Ich finde es sehr interessant, dass es sich um eine Geschichte handelt, die in der Zeit der...

Die Geschichte beginnt mit der Beschreibung der ersten Jahre des Lebens. Ich finde es sehr interessant, dass es sich um eine Geschichte handelt, die in der Zeit der...

Die Geschichte endet mit der Beschreibung der letzten Jahre des Lebens. Ich finde es sehr interessant, dass es sich um eine Geschichte handelt, die in der Zeit der...

1950

1950

Das ist die zweite Seite des Buches, die ich gelesen habe. Ich finde es sehr interessant, dass es sich um eine Geschichte handelt, die in der Zeit der...

INHALT

A. Textteil	Seite
1. Vorbemerkungen	9
2. Umsatzstruktur 1955 und 1962	10
3. Umsatz und Umsatzgrößenklassen	11
4. Absatzrichtung	11
5. Investitionen	11
6. Produktionswerte und Nettoquoten	12
7. Zusammenfassung	14

B. Tabellenteil

Tabelle 1	Die Handwerksbetriebe (einschl. Nebenbetriebe), ihre Löhne und Gehälter sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und die Beiträge zur Berufsgenossenschaft nach Handwerksgruppen 1962	17
2	Betriebe, Gesamtumsatz und Umsatzarten des Handwerks (einschl. Nebenbetriebe) nach Handwerksgruppen 1955 und 1962	17
3	Betriebe, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Umsatzarten des Handwerks (einschl. Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962 . .	18
4	Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz des Handwerks (einschl. Nebenbetriebe) nach Handwerksgruppen und Umsatzgrößenklassen 1962	24
5	Betriebe, Gesamtumsatz und Absatzrichtung des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerksgruppen 1962	26
6	Betriebe, Gesamtumsatz und Investitionen des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerksgruppen 1962	27
7	Betriebe, Gesamtumsatz, Warenbestände, Brutto- und Nettoproduktionswerte und Nettoquoten des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962	28

C. Anhang

Erhebungsbogen zur Handwerkszählung 1963 – Stichprobenerhebung	37
Verzeichnis der handwerklichen Tätigkeiten	41

Zeichenerklärung

- = Zahlenwert genau Null (nichts).
- = Zahl kann noch nicht angegeben werden oder wurde nicht festgestellt.
- .. = Angabe einer Zahl ist unzweckmäßig oder die tatsächliche Voraussetzung für die Fragestellung trifft nicht zu.
- 0 = Zahl ist vorhanden, aber kleiner als die in der betreffenden Tabelle gewählte kleinste Stelleneinheit.
- r = berichtigte Zahl.
- p = vorläufige Zahl.
- * = Die hiermit versehenen Positionen im ständigen Zahlenspiegel werden von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Veröffentlichungen, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

Verlag und Vertrieb:
Statistisches Landesamt Hamburg, Hamburg 11, Steckelhörn 12

Zusammenfassung

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit der Analyse der Auswirkungen von...

Teil A

In diesem Teil wird die Methodik der Studie beschrieben...

Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass...

Fazit

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Studie...

Umsatz, Absatzrichtung, Investitionen, Produktionswerte und Nettoquoten des hamburgischen Handwerks 1962

(Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 – Stichprobenerhebung)

1. Vorbemerkungen

In zwei in der Zeitschrift "Hamburg in Zahlen" veröffentlichten Beiträgen wurde bereits über die Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 – Allgemeine Erhebung – berichtet 1). Die "Vorbemerkungen" des Beitrages im Juli-Heft 1965 enthielten Ausführungen zur Methode der Handwerkszählung 1963, auf die auch an dieser Stelle verwiesen werden soll, da die gesetzlichen und zum Teil auch die methodischen Grundlagen für die beiden Teilerhebungen – Allgemeine Erhebung und Stichprobenerhebung – die gleichen waren.

Für die Stichprobenerhebung der Handwerkszählung 1963, die sich im Abstand von etwa 8 Monaten an die Allgemeine Erhebung (Stichtag 31.5.1963) anschloß, waren nach § 2 des "Gesetzes über die Handwerkszählung 1963 (Handwerkszählungsgesetz 1963)" vom 30. März 1963 2) alle in die Handwerksrolle eingetragenen natürlichen und juristischen Personen auskunftspflichtig. Nach § 5 dieses Gesetzes wurde die Stichprobenerhebung – im Gesetz als "Ergänzungserhebung" bezeichnet – jedoch auf höchstens 150 000 Handwerksbetriebe im Bundesgebiet beschränkt.

Aus der Gesamtmasse der Handwerksbetriebe wurden zunächst alle Betriebe ausgeschieden, die nicht das ganze Jahr 1962 bestanden hatten, weil diese Betriebe, die nach dem 1.1.1962 errichtet wurden, für das Kalenderjahr 1962 – auf das sich die Stichprobenerhebung bezog – nur Teilangaben hätten machen können. Von den verbliebenen Betrieben wurden alle Betriebe, die am 31.5.1963 zehn und mehr Beschäftigte hatten und alle handwerklichen Nebenbetriebe vollzählig erfaßt. Aus den kleineren Betrieben mit weniger als 10 Beschäftigten, die allerdings die Hauptmasse aller Handwerksbetriebe stellten, wurde nach einer geschichteten Stichprobe nur ein Teil in die Erhebung einbezogen. Für Hamburg ergaben sich hierbei folgende Zahlen:

Gesamtzahl der Handwerksbetriebe am 31.5.1963	16 215
darunter	
Betriebe, die das ganze Jahr 1962 bestanden hatten	15 453
darunter	
Betriebe in der Stichprobe	6 681
Von den Betrieben in der Stichprobe waren:	
Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten (ohne Nebenbetriebe)	2 237
Nebenbetriebe	1 190
Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten (ohne Nebenbetriebe)	3 254

Die Angaben, die sich aus der Befragung dieser Teilmasse in der Stichprobenerhebung der Handwerkszählung 1963 ergaben, wurden zu Ergebnissen für das gesamte Handwerk hochgerechnet, so daß die in diesem Beitrag genannten Daten sich stets auf das Handwerk in seiner Gesamtheit – d.h. auf alle Betriebe, die das ganze Jahr 1962 bestanden hatten – beziehen; eine Ausnahme ergibt sich nur für diejenigen Tatbestände, die bei handwerklichen Nebenbetrieben nicht erfaßt wurden und die daher auch nur für das "Handwerk ohne Nebenbetriebe" dargestellt werden können. Hierauf ist jeweils bei den Abschnitten bzw. Tabellen hingewiesen.

Neben Angaben über Antriebsmaschinen, stromverbrauchende Geräte und Stromverbrauch sowie über Löhne, Gehälter und Sozialbeiträge (Tabelle 1) enthielt die Stichprobenerhebung zur Handwerkszählung 1963 vor allem Angaben über

- 1) Umsätze und Umsatzarten,
- 2) Absatzrichtung,
- 3) Investitionen,
- 4) Material- und Wareneingänge sowie
Material- und Warenbestände

1) Schmidt, D.: Das Handwerk in Hamburg (Ergebnisse der Handwerkszählung 1963); in Hamburg in Zahlen, Jg. 1965, S. 173 ff und ders.: Das Handwerk in Hamburg (Weitere Ergebnisse der Handwerkszählung 1963); in Hamburg in Zahlen, Jg. 1966, S. 45 ff

2) BGBL. I, S. 177

Die unter Punkt 4) genannten Daten waren u.a. erforderlich, um Bruttoproduktionswerte, Nettoproduktionswerte und Nettoquoten für das Handwerk zu errechnen.

Die erstmalig beim Handwerk mit einer Stichprobe und einem verhältnismäßig komplizierten Frageprogramm durchgeführte Erhebung, die in der manuellen und maschinellen Aufbereitung erhebliche Schwierigkeiten mit sich brachte, hatte zur Folge, daß die Ergebnisse über das Jahr 1962 erst jetzt vorliegen. Da es sich aber bei den durch diesen Teil der Handwerkszählung 1963 erfaßten Angaben und hier dargestellten Ergebnissen vorwiegend um Strukturdaten handelt, die durch den Zeitablauf nur unwesentlich beeinflußt wurden, hat diese verhältnismäßig späte Veröffentlichung doch noch ihre Bedeutung.

2. Umsatzstruktur 1955 und 1962

Während in der Allgemeinen Erhebung der Handwerkszählung 1963 der Umsatz der Betriebe für 1962 nur in einer Gesamtsumme erfragt wurde, mußten die Handwerksbetriebe in der Stichprobenerhebung eine Aufteilung ihres Umsatzes in Handwerksumsatz, Handelsumsatz, Gaststättenumsatz und sonstigen Umsatz vornehmen und den Handwerksumsatz außerdem unterteilen in a) Neuherstellung, Installation und Montage, b) Reparaturen (für fremde Rechnung) und c) Dienstleistungen. Da auch bei der Handwerkszählung 1956 eine entsprechende Aufgliederung des Gesamtumsatzes vorgenommen wurde, läßt sich die Umsatzstruktur des Handwerks für die Jahre 1955 und 1962 miteinander vergleichen. Dieser Vergleich ist in Tabelle 2 dargestellt, wobei der Gaststättenumsatz mit dem Handelsumsatz zusammengefaßt wurde, da diese Umsatzarten für 1955 nicht getrennt erhoben wurden.

Der Anteil der Umsatzarten - Handwerksumsatz, Handelsumsatz, sonstiger Umsatz - am Gesamtumsatz hat sich für das Handwerk insgesamt von 1955 bis 1962 nur unwesentlich verändert; der Handwerksumsatz ist geringfügig von 88,8 % auf 86,8 % gesunken und der Handelsumsatz von 10,8 % auf 12,7 % gestiegen. Der sonstige Umsatz hatte in den beiden betrachteten Jahren für das Handwerk insgesamt und für alle sieben Handwerksgruppen nur ein sehr geringes Gewicht. Eine etwas größere Strukturveränderung als sie beim Handwerk insgesamt zu beobachten war, zeigte sich in der Gruppe Nahrungsmittelhandwerke, in der sich der Handwerksumsatz von 1955 bis 1962 von rd. 93 % auf 84 % des Gesamtumsatzes verminderte und der Anteil des Handelsumsatzes sich entsprechend von 7 % auf fast 16 % mehr als verdoppelte. Entgegen der Gesamttendenz stieg der Anteil des Handwerksumsatzes am Gesamtumsatz von 1955 bis 1962 in den Gruppen Metallverarbeitende Handwerke - von 76,5 % auf 78,5 % -, Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke - von 84,9 % auf 87,3 % - und Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke - von 83,0 % auf 86,8 % -, und die Anteile des Handelsumsatzes gingen in diesen Handwerksgruppen entsprechend zurück.

Beachtlich sind z.T. die Veränderungen, die sich von 1955 bis 1962 in der Zusammensetzung des Handwerksumsatzes ergeben haben (Spalte 9 bis 14 der Tabelle 2). So hat für das gesamte Handwerk die Neuherstellung (einschl. Installation und Montage) im betrachteten Zeitraum an Gewicht verloren - ihr Anteil am Handwerksumsatz ging von 80 % auf 74 % zurück -, während der Anteil für Reparaturen von knapp 16 % auf fast 21 % anstieg. Das Gewicht des Dienstleistungsumsatzes hat sich in der gleichen Zeit ebenfalls - von 4 % auf etwas über 5 % - erhöht. Das Vordringen der Reparaturen ist in den Handwerksgruppen Bau- und Ausbauhandwerke, Metallverarbeitende Handwerke, Holzverarbeitende Handwerke und Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke deutlich festzustellen; bei den Metallverarbeitenden Handwerken machte der Reparaturumsatz 1962 bereits mehr als 40 % des Handwerksumsatzes aus und bei den Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerken entfielen etwas mehr als ein Drittel des Handwerksumsatzes auf Reparaturen. Die Nahrungsmittelhandwerke waren dadurch gekennzeichnet, daß bei ihnen nur Umsatz aus Neuherstellung anfiel, während die Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke mit etwa 80 % des Handwerksumsatzes die Domäne des Dienstleistungsumsatzes waren. Beachtlich ist auch die Zunahme des Anteils des Dienstleistungsumsatzes am Handwerksumsatz von 1955 bis 1962 bei den Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Handwerken, bei denen die Anteile für die beiden anderen Umsatzarten entsprechend zurückgingen.

Für 1962 ist in Tabelle 3 der Umsatz nach Umsatzarten für alle in Hamburg vertretenen Handwerkszweige - soweit sie nicht unter die Geheimhaltung statistischer Einzelangaben fallen - aufgeführt. Aus ihr geht deutlich das Gewicht einzelner Umsatzarten - wie z.B. des Handelsumsatzes (Spalte 8) - bei verschiedenen Handwerkszweigen hervor. Ferner sind diejenigen Handwerkszweige zu erkennen, bei denen das Reparaturgeschäft eine wesentliche Rolle spielt und die dazu beigetragen haben, daß die Reparaturen gegenüber der Neuherstellung in den vergangenen Jahren an Bedeutung zugenommen haben.

3. Umsatz und Umsatzgrößenklassen

Die etwa 15 500 hamburgischen Handwerksbetriebe (einschl. Nebenbetriebe), die das ganze Jahr 1962 bestanden hatten, erwirtschafteten in diesem Jahre einen Gesamtumsatz von etwas mehr als 3 Mrd DM, das waren durchschnittlich fast 200 000 DM je Betrieb und 25 000 DM je Beschäftigten. Eine Aufgliederung der Handwerksbetriebe nach Umsatzgrößenklassen, wie sie in Tabelle 4 dargestellt ist, zeigt, daß die weitaus überwiegende Mehrzahl der Handwerksbetriebe - nämlich fast 13 000 - unter diesen Durchschnittssätzen lagen.

Allein etwa 2 500 Betriebe erreichten 1962 mit ihrem Umsatz nicht einmal die Umsatzsteuerfreigrenze von 12 000 DM; es ist anzunehmen, daß es sich hierbei größtenteils um Betriebe handelte, die von ihren Inhabern zur Erzielung zusätzlicher Einkünfte neben anderen Einkommen - wie z.B. Renten - geführt werden. Hier waren deswegen auch Umsätze je Beschäftigten festzustellen, die bei höchstens 7 000 DM im Jahr lagen, und darauf schließen lassen, daß hieraus nur zusätzliche bzw. Nebeneinkünfte für die betreffenden Beschäftigten gezahlt werden können. Eine gewisse Häufung von Betrieben trat beim gesamten Handwerk in den Umsatzgrößenklassen 50 000 - 100 000 DM und 100 000 - 250 000 DM auf; etwa 5 700 Betriebe und somit mehr als ein Drittel aller Handwerksbetriebe entfielen auf diese beiden Umsatzgrößenklassen. Rund 500 Handwerksbetriebe in Hamburg hatten 1962 einen Umsatz von 1 Mio DM und mehr; bei den größten Betrieben ergaben sich durchschnittlich Umsätze je Betrieb bis zu 8,9 Mio DM und je Beschäftigten bis zu 46 000 DM.

Die unterschiedliche Umsatzstruktur in den sieben Handwerksgruppen geht ebenfalls aus der Tabelle 4 hervor. Überdurchschnittlich hohe Umsätze je Betrieb und z.T. auch je Beschäftigten wiesen die Nahrungsmittelhandwerke, die Bau- und Ausbauhandwerke und die Metallverarbeitenden Handwerke auf. Besonders gering waren die Umsätze je Betrieb in den Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerken mit 52 000 DM und je Beschäftigten in den Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungshandwerken mit 11 000 DM. In der Umsatzgrößenklasse 5 Mio DM und mehr ergaben sich bei den Metallverarbeitenden Handwerken bei 17 Betrieben durchschnittlich Umsätze je Betrieb von 11,1 Mio DM und bei den 20 Betrieben der Nahrungsmittelhandwerke durchschnittlich Umsätze je Beschäftigten von 115 000 DM als höchste Werte für diese Relationen.

4. Absatzrichtung

Die besten Kunden des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) in Hamburg waren 1962 die privaten Haushalte; auf sie entfielen an Lieferungen und Leistungen 37,8 % des Gesamtumsatzes. An zweiter Stelle folgten als Abnehmer mit 23 % Industrie und Handwerk; die nächsten Plätze belegten die sonstigen Abnehmer (z.B. Behörden) mit 19,4 % und der Groß- und Einzelhandel mit 16,3 % des Umsatzes. Die Lieferungen an die Landwirtschaft betragen 2,1 % und an das Gaststättengewerbe 1,4 % (Tabelle 5).

Bei zwei Handwerksgruppen - nämlich den Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerken und den Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungshandwerken - erreichten die Umsätze mit privaten Haushalten jeweils etwa drei Viertel der Gesamtumsätze und bei den Nahrungsmittelhandwerken war es fast die Hälfte der Gesamtumsätze, die auf die privaten Haushalte entfielen. Industrie und Handwerk waren als Abnehmer anteilmäßig besonders stark bei den Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Handwerken, bei den Holzverarbeitenden Handwerken und bei den Metallverarbeitenden Handwerken vertreten. Der Groß- und Einzelhandel und das Gaststättengewerbe hatten als Kunden bei den Nahrungsmittelhandwerken ein besonderes Gewicht und auf die sonstigen Abnehmer entfielen allein fast 42 % aller Umsätze der Bau- und Ausbauhandwerke und etwa 23 % der Umsätze der Holzverarbeitenden Handwerke; diese hohen Anteile dürften auf Lieferungen und Leistungen an private und öffentliche Baugesellschaften zurückzuführen sein.

5. Investitionen

Die hamburgischen Handwerksbetriebe - ohne Nebenbetriebe - haben im Jahre 1962 für etwa 88 Mio DM Investitionen durchgeführt; hiervon entfielen rd. 28 Mio DM auf die Bau- und Ausbauhandwerke, 27 Mio DM auf die Metallverarbeitenden Handwerke und 14 Mio DM auf die Nahrungsmittelhandwerke (Tabelle 6).

Von den gesamten Investitionen wurden etwas mehr als die Hälfte in Werkzeugen, Betriebs- und Geschäftsausstattung investiert; auf Maschinen und maschinelle Anlagen ent-

fielen rd. ein Viertel der Investitionen und auf bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten fast ein Fünftel.

Überdurchschnittlich hoch waren 1962 die Anteile, die auf Investitionen in bebauten Grundstücken, Gebäuden und anderen Bauwerken in den Handwerksgruppen Metallverarbeitende Handwerke und Holzverarbeitende Handwerke entfielen. Die Bau- und Ausbauhandwerke, die Nahrungsmittelhandwerke und die Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Handwerke wiesen höhere Anteile bei den Investitionen in Maschinen und maschinellen Anlagen auf, als es dem Durchschnitt für das gesamte Handwerk entsprach, und bei den Werkzeugen, Betriebs- und Geschäftsausstattungen waren die Anteile bei den Bekleidungs-, Textil- und Lederverarbeitenden Handwerken und den Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungshandwerken überdurchschnittlich hoch.

Das Verhältnis der Investitionen zum Gesamtumsatz betrug 1962 im Handwerk insgesamt 3,2% und die Investitionen je Beschäftigten beliefen sich auf 800 DM. Erheblich unter diesen Werten lagen die Bekleidungs-, Textil- und Lederverarbeitenden Handwerke mit Investitionen in Höhe von 1,7 % des Umsatzes und 300 DM je Beschäftigten und die Nahrungsmittelhandwerke mit Investitionen in Höhe von 2 % des Umsatzes bei allerdings 1 100 DM je Beschäftigten.

Zum Schluß dieses Abschnittes sei noch darauf hingewiesen, daß die erstmalig für das Handwerk erhobenen Angaben über Investitionen für ein Jahr nicht typisch zu sein brauchen, da gerade die Investitionen häufig größeren Schwankungen von Jahr zu Jahr unterliegen und somit ein willkürlich herausgegriffenes Jahr zu zufallsbedingten Ergebnissen führen kann. Es werden deshalb vom Berichtsjahr 1964 ab auch im produzierenden Handwerk (Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten) jährlich Investitionserhebungen¹⁾ durchgeführt, um auf diese Weise die Investitionen für einen längeren Zeitraum in ihrer Entwicklung und Struktur wenigstens für den wichtigsten Teil des Handwerks beobachten zu können.²⁾

6. Produktionswerte und Nettoquoten

Durch die Stichprobenerhebung der Handwerkszählung 1963 wurde es möglich, erstmals auch für das Handwerk Produktionswerte (Brutto- und Nettoproduktionswerte) und Nettoquoten zu berechnen.

Die Nettoproduktionswerte für das Handwerk, für die Handwerksgruppen und die einzelnen Handwerkszweige zeigen die wirtschaftliche Leistung der in ihnen zusammengefaßten Betriebe auf. Sie stellen die bestmögliche Annäherung an die Größe der Wertschöpfung dar, wie sie vor allem für die volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen benötigt wird. Die im Nettoproduktionswert - im Vergleich zur Wertschöpfung - noch enthaltenen sog. "Sonstigen Leistungen", die Abschreibungen und die indirekten Steuern abzüglich der Subventionen lassen sich statistisch nur sehr schwer und zudem ungenau erfassen. Der Nettoproduktionswert der Betriebe ist nach folgender Formel berechnet:

$$\begin{aligned} \text{Bruttoproduktionswert} &= U + B + A \\ \text{Nettoproduktionswert} &= \text{Bruttoproduktionswert} - (V+L) \\ U &= \text{Gesamtumsatz} \\ B &= \text{Bestandsveränderungen an Fertigerzeugnissen und} \\ &\quad \text{halbfertigen Erzeugnissen eigener Produktion} \\ A &= \text{Selbsterstellte Anlagen} \\ V &= \text{Verbrauch an Roh-, Hilfs-, Betriebs-, Brenn-,} \\ &\quad \text{Treibstoffen und Energie (Materialverbrauch)} \\ L &= \text{Vergebene Lohnarbeiten} \end{aligned}$$

Für das Handwerk in Hamburg (ohne Nebenbetriebe) insgesamt, für die sieben Handwerksgruppen und für die in Hamburg vertretenen Handwerkszweige - soweit diese nicht wegen Einzelangaben unter die statistische Geheimhaltung fallen - sind die entsprechenden Werte in der Tabelle 7 aufgeführt, und zwar sowohl ohne als auch einschließlich Handelsware. In den folgenden Betrachtungen wird stets von allen Größen einschließlich Handelsware ausgegangen, weil ja auch die Handelstätigkeit ein nicht unwesentlicher Bestandteil der gesamten Tätigkeit des Handwerks darstellt und auch durch sie eine Wertschöpfung erfolgt.

- 1) Verordnung über die Durchführung einer Statistik über die Investitionen im Bauhauptgewerbe und im produzierenden Handwerk vom 11.5.1965 (Bundesanzeiger Nr. 90).
- 2) Die Ergebnisse dieser Erhebung für die Jahre 1964 und 1965 sind veröffentlicht in: Statistische Berichte der Freien und Hansestadt Hamburg, Reihe E (Industrie (ohne Bauindustrie) und Handwerk) Lfd. Nr. 22 vom 23.9.1966.

Bei einem Umsatz des gesamten Handwerks (ohne Nebenbetriebe) im Jahre 1962 von 2 718 Mio DM betrug die Bestandsveränderungen etwa 15 Mio DM und der Wert der selbstgestellten Anlagen rd. 2 Mio DM, so daß ein Bruttoproduktionswert von 2 736 Mio DM errechnet wurde. Der Materialverbrauch betrug 1 218 Mio DM und der Wert der vergebenen Lohnarbeiten 27 Mio DM - der Nettoproduktionswert belief sich somit auf 491 Mio DM.

In der Handwerksgruppe der Bau- und Ausbauhandwerke mit einem Nettoproduktionswert von 537 Mio DM waren das Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau mit einem Nettoproduktionswert von 132 Mio DM, das Maurerhandwerk mit 109 Mio DM und das Malerhandwerk mit 93 Mio DM die bedeutendsten Handwerkszweige. Die Handwerksgruppe der Metallverarbeitenden Handwerke hatte 1962 einen Nettoproduktionswert von 411 Mio DM. Die wichtigsten Handwerkszweige dieser Gruppe waren die Kraftfahrzeugreparatur mit 72 Mio DM, die Gas- und Wasserinstallation mit Klempnerei mit 67 Mio DM und die Elektroinstallation mit 51 Mio DM Nettoproduktionswert. Bei den Holzverarbeitenden Handwerken mit einem Nettoproduktionswert von insgesamt 88 Mio DM ragte die Bau- und Möbeltischlerei besonders hervor; sie erwirtschaftete 1962 einen Nettoproduktionswert von 40 Mio DM. In der Handwerksgruppe der Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerke, die einen Nettoproduktionswert von 69 Mio DM hatten, waren das Schuhmacherhandwerk mit 17 Mio DM, das Polsterer- und Dekorateurhandwerk mit 13 Mio DM und die Herrenschneiderei mit 12 Mio DM Nettoproduktionswert von besonderer Bedeutung. Der Nettoproduktionswert der Handwerksgruppe Nahrungsmittelhandwerke betrug 1962 205 Mio DM; die wichtigsten Zweige waren die Fleischerei mit 97 Mio DM, das Bäckerhandwerk mit 54 Mio DM und das Konditorenhandwerk mit 33 Mio DM Nettoproduktionswert. Unter den Handwerken für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemischen und Reinigungshandwerken, die insgesamt einen Nettoproduktionswert von 133 Mio DM erbrachten, ragten die Herren- und Damenfriseur und die Damenfriseur mit einem Nettoproduktionswert von jeweils 32 Mio DM hervor. Die Handwerksgruppe der Glas-, Papier-, keramischen und sonstigen Handwerke hatte einen Nettoproduktionswert von 48 Mio DM aufzuweisen. Besondere Bedeutung hatten hier die Handwerkszweige Glaserei mit 17 Mio DM, das Lackiererhandwerk mit 7 Mio DM und das Graphische Handwerk sowie das Fotografenhandwerk mit je 6 Mio DM Nettoproduktionswert. Über die nicht genannten Handwerkszweige gibt die Tabelle 7 näher Auskunft.

In der Spalte 13 der Tabelle 7 ist der Nettoproduktionswert je Beschäftigten ausgewiesen, er beträgt im Durchschnitt für das gesamte Handwerk 14 100 DM. Einen überdurchschnittlich hohen Nettoproduktionswert je Beschäftigten hatten die Handwerksgruppen Nahrungsmittelhandwerke mit 16 500 DM, Metallverarbeitende Handwerke mit 15 700 DM und Bau- und Ausbauhandwerke mit 15 600 DM aufzuweisen; die übrigen Handwerksgruppen lagen mit ihrem Wert unter dem Durchschnitt für das gesamte Handwerk. Besonders hohe Nettoproduktionswerte je Beschäftigten wurden festgestellt für den Brunnenbau (25 400 DM), die Groß- und Kopfschlachter (23 800 DM), den Feuerungs- und Schornsteinbau (23 300 DM), das Steinmetzhandwerk (22 300 DM), das Müllerhandwerk (21 900 DM) und für das Vulkaniseurhandwerk (21 400 DM). Am unteren Ende der Skala für den Nettoproduktionswert je Beschäftigten lagen die Damenschneiderei (4 300 DM), die Wäschschneiderei (5 800 DM), die Strickerei (5 900 DM), die Stickerei (6 800 DM) und das Weberhandwerk (6 800 DM); alles Handwerkszweige aus der Gruppe der Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitenden Handwerke, in der offensichtlich viele "Nebenerwerbs-Handwerksbetriebe" zu finden sind.

Die Nettoquote - wie sie in Spalte 12 der Tabelle 7 aufgeführt ist - stellt den prozentualen Anteil des Nettoproduktionswertes am Bruttoproduktionswert dar. Sie gilt als ein Strukturmerkmal für die verschiedene Art und Weise der Produktion bzw. der Dienstleistung. So ergibt ein relativ hoher Materialverbrauch und/oder eine geringe Produktionstiefe bzw. große Handelstätigkeit, wie sie z.B. für einige Nahrungshandwerke typisch sind, eine geringe Nettoquote. Die geringste Nettoquote haben die Handwerkszweige Groß- und Kopfschlachter (13 %), Müllerhandwerk (14 %), Landmaschinenmechaniker-Handwerk (15 %), Fleischerei (27 %) und Seilerei (28 %) aufzuweisen. Ein relativ geringer Materialverbrauch und/oder eine große Produktionstiefe bzw. geringe Handelstätigkeit führen dagegen zu hohen Nettoquoten, hierfür ist das Dienstleistungshandwerk ein typisches Beispiel. Die höchsten Nettoquoten zeigen daher auch das Schornsteinfegerhandwerk (99 %), die Gebäudereinigung (95 %), Färberei- und Chemischreinigung (86 %) und die Wäscherei und Plätterei (84 %). Ähnlich hohe Nettoquoten sind aber auch in einigen produzierenden Handwerken zu finden, die besonders arbeitsintensiv sind, wie z.B. das Dreherhandwerk (85 %), der Klavier- und Harmoniumbau (87 %), der Straßenbau (84 %), der Brunnenbau, das Stukkateurhandwerk, das Malerhandwerk, das Zahntechnikerhandwerk und das Damenfriseurhandwerk (alle 83 %).

Die durchschnittliche Nettoquote betrug 1962 für das gesamte Handwerk 55 %, sie lag damit höher als die Nettoquote der hamburgischen Industriebetriebe, die für das gleiche Jahr mit 49 % berechnet wurde. Hierin kommt der im Vergleich zur Industrie relativ ge-

ringere Materialverbrauch des Handwerks und seine größere Arbeitsintensität deutlich zum Ausdruck.

7. Zusammenfassung

Die Umsatzstruktur des Hamburger Handwerks hat sich von 1955 bis 1962 nicht wesentlich verändert; der Anteil des Handwerksumsatzes am Gesamtumsatz verminderte sich von 88,8 % auf 86,8 % und der Anteil des Handelsumsatzes stieg von 10,8 % auf 12,7 %. Die Aufteilung des Handwerksumsatzes zeigte, daß von 1955 bis 1962 der Anteil der Neuherstellung von 80 % auf 74 % zurückgegangen und der Anteil der Reparaturen von 16 % auf 21 % angestiegen ist.

Etwa 15 500 Handwerksbetriebe, die das ganze Jahr 1962 bestanden haben, meldeten für dieses Jahr einen Gesamtumsatz von rd. 3 Mrd DM; das waren fast 200 000 DM je Betrieb und 25 000 DM je Beschäftigten. Etwa 13 000 dieser Betriebe lagen 1962 unter dem Durchschnitt für den Gesamtumsatz, davon rd. 2 500 Betriebe unter der Umsatzsteuerfreigrenze von 12 000 DM im Jahr. In den Umsatzgrößenklassen von 50 000 DM bis 250 000 DM lagen etwa 5 700 Handwerksbetriebe, und rd. 500 Betriebe gaben für 1962 einen Umsatz von mehr als 1 Mio DM an.

Fast 40 % aller Lieferungen und Leistungen des hamburgischen Handwerks gingen 1962 an private Haushalte, 23 % an Industrie und Handwerk, 20 % an sonstige Abnehmer und etwa 16 % an den Groß- und Einzelhandel.

Im Jahre 1962 haben die Handwerksbetriebe (ohne Nebenbetriebe) in Hamburg für fast 90 Mio DM investiert; etwas mehr als die Hälfte hiervon entfielen auf Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattungen, rd. ein Viertel auf Maschinen und maschinelle Anlagen und fast ein Fünftel auf bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten.

Der Bruttoproduktionswert der Handwerksbetriebe (ohne Nebenbetriebe) betrug 1962 in Hamburg 2,7 Mrd DM und der Nettoproduktionswert 1,5 Mrd DM. Je Beschäftigten ergab sich im Durchschnitt ein Nettoproduktionswert von 14 100 DM und die Nettoquote für das gesamte Handwerk wurde mit 55 % errechnet.

TABLE 1

Table 1. Summary of the results of the analysis of variance for the dependent variable 'Growth' in the experiment with 'Pine' and 'Spruce' in the years 1964 and 1965.

Source	1964		1965		Total	
	df	MS	df	MS	df	MS
Between treatments	1	120.0	1	110.0	2	115.0
Within treatments	18	10.0	18	11.0	36	10.5
Total	19		19		38	
Error	18	10.0	18	11.0	36	10.5
Residual	18	10.0	18	11.0	36	10.5
Grand total	37		37		74	

B. Tabellenteil

Table 2. Summary of the results of the analysis of variance for the dependent variable 'Growth' in the experiment with 'Pine' and 'Spruce' in the years 1964 and 1965.

Source	1964		1965		Total	
	df	MS	df	MS	df	MS
Between treatments	1	120.0	1	110.0	2	115.0
Within treatments	18	10.0	18	11.0	36	10.5
Total	19		19		38	
Error	18	10.0	18	11.0	36	10.5
Residual	18	10.0	18	11.0	36	10.5
Grand total	37		37		74	

Faint header text at the top of the page, possibly a title or reference number.

First main paragraph of text, containing several lines of faintly legible characters.

Second main paragraph of text, continuing the faintly legible content.

Third main paragraph of text, with a faintly visible word in the center.

istnellsd6T .8

Fourth main paragraph of text, continuing the faintly legible content.

Fifth main paragraph of text, concluding the visible content on the page.

Tabelle 1

Die Handwerksbetriebe (einschl. Nebenbetriebe), ihre Löhne und Gehälter sowie Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und die Beiträge zur Berufsgenossenschaft nach Handwerksgruppen 1962

Systematik Nr.	Handwerksgruppen	Betriebe am 31.5.1963 Anzahl	Bruttosumme der				
			Löhne und Gehälter (einschl. Heim-arbeiter-löhne)	darunter		Arbeitgeberanteile zu den Beiträgen zur Sozialversicherung	Beiträge zur Berufsgenossenschaft (Unfallversicherung)
				Löhne 1)	Gehälter 1)		
in 1000 DM							
		1	2	3	4	5	6
1 - 7	<u>Handwerk insgesamt</u>	15 453	737 274	649 243	87 500	82 720	9 233
	davon						
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 552	306 142	286 539	19 596	33 153	4 753
2	Metallverarbeitende Handwerke	3 789	211 154	175 733	35 325	23 720	2 300
3	Holzverarbeitende Handwerke	1 108	43 344	38 545	4 760	5 170	723
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	3 093	32 036	27 699	3 977	3 711	197
5	Nahrungsmittelhandwerke	1 613	69 078	53 117	15 961	8 174	674
6	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 493	55 264	50 003	5 257	6 439	403
7	Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Handwerke	805	20 236	17 607	2 624	2 353	183

1) Einschließlich Lehrlingsentgelte

Tabelle 2

Betriebe, Gesamtumsatz und Umsatzarten des Handwerks (einschl. Nebenbetriebe) nach Handwerksgruppen 1955 und 1962

Systematik Nr.	Handwerksgruppen	Handwerksbetriebe (einschl. Nebenbetriebe)	Gesamtumsatz 2) in 1000 DM	davon						Vom Handwerksumsatz (Sp.3) entfielen auf					
				Handwerksumsatz		Handelsumsatz 3)		Sonstiger Umsatz		Neuerstellung einschl. Installation und Montage		Reparaturen (für fremde Rechnung)		Dienstleistungen	
				in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.3	in 1000 DM	in % von Sp.3	in 1000 DM	in % von Sp.3
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<u>1 9 5 5</u>															
1 - 7	<u>Handwerk insgesamt</u>	17 960	1 685 293	1 496 033	88,8	182 905	10,8	6 356	0,4	1 198 369	80,1	235 860	15,8	61 804	4,1
	davon														
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 822	405 793	399 748	98,5	4 835	1,2	1 211	0,3	334 193	83,6	62 159	15,6	3 396	0,8
2	Metallverarbeitende Handwerke	4 123	428 400	327 680	76,5	97 789	22,8	2 930	0,7	203 852	62,2	123 612	37,7	215	0,1
3	Holzverarbeitende Handwerke	1 434	117 613	110 901	94,3	6 367	5,4	346	0,3	96 724	87,2	14 058	12,7	119	0,1
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	4 349	117 762	97 648	82,9	18 884	16,0	1 229	1,1	75 578	77,4	22 015	22,5	56	0,1
5	Nahrungsmittelhandwerke	1 848	480 871	446 483	92,8	34 124	7,1	263	0,1	446 392	100,0	-	-	91	0
6	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 517	84 695	71 913	84,9	12 454	14,7	327	0,4	13 043	18,1	1 122	1,6	57 749	80,3
7	Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Handwerke	867	50 160	41 659	83,0	8 452	16,9	50	0,1	28 586	68,6	12 894	31,0	178	0,4
<u>1 9 6 2</u>															
1 - 7	<u>Handwerk insgesamt</u>	15 453	3 041 120	2 638 305	86,8	385 956	12,7	16 859	0,5	1 954 989	74,1	542 723	20,6	140 593	5,3
	davon														
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 552	768 668	755 665	98,3	7 207	0,9	5 796	0,8	611 271	80,9	138 643	18,3	5 751	0,8
2	Metallverarbeitende Handwerke	3 789	932 451	731 915	78,5	193 780	20,8	6 756	0,7	423 007	57,8	308 315	42,1	593	0,1
3	Holzverarbeitende Handwerke	1 108	165 264	155 360	94,0	8 607	5,2	1 297	0,8	126 920	81,7	28 405	18,3	35	0
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	3 093	159 973	132 670	82,9	26 390	16,5	913	0,6	87 835	66,2	44 771	33,7	64	0,1
5	Nahrungsmittelhandwerke	1 613	743 595	626 487	84,2	115 688	15,6	1 420	0,2	626 487	100,0	-	-	-	-
6	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 493	173 669	151 609	87,3	21 862	12,6	198	0,1	27 655	18,2	1 921	1,3	122 033	80,5
7	Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Handwerke	805	97 500	84 599	86,8	12 422	12,7	479	0,5	51 814	61,3	20 668	24,4	12 117	14,3

1) Betriebe, die vor dem 1.1.1956 errichtet wurden - für Umsatzangaben 1955 - bzw. das ganze Jahr 1962 bestanden hatten - für Umsatzangaben 1962-

2) Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

3) Einschließlich Gaststättenumsatz.

Tabelle 3

Betriebe, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Umsatzarten des Handwerks

Systematik Nr.	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Betriebe am 31. 5. 1963	Beschäftigte (ohne Heim- arbeiter) am 30. 9. 1962	Gesamt- umsatz	davon		
					Handwerks- umsatz	Neuher- stellung, Installation und Montage	Re- paratur
		Anzahl		im Kalenderjahr 1962			
		1	2	3	4	5	6
1 - 7	<u>Handwerk insgesamt</u>	15 453	120 718	3 041 120	2 638 305	1 954 989	542 723
	davon						
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 552	36 151	768 668	755 665	611 271	138 643
2	Metallverarbeitende Handwerke	3 789	34 939	932 451	731 915	423 007	308 315
3	Holzverarbeitende Handwerke	1 108	7 334	165 264	155 360	126 920	28 405
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	3 093	8 994	159 973	132 670	87 835	44 771
5	Nahrungsmittelhandwerke	1 613	13 090	743 595	626 487	626 487	-
6	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 495	15 559	173 669	151 609	27 655	1 921
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	805	4 651	97 500	84 599	51 814	20 668
1	<u>Bau- und Ausbauhandwerke</u> davon	2 552	36 151	768 668	755 665	611 271	138 643
101	Maurerhandwerk	418	6 709	145 732	144 826	118 954	25 872
102	Beton- und Stahlbetonbau	25	2 585	53 160	51 011	49 649	1 362
103	Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	205	8 752	196 359	194 579	178 260	16 317
104	Hochbau mit Zimmerei	48	1 528	34 240	33 883	30 249	3 634
105	Feuerungs- und Schornsteinbau	7	64	2 495	2 495	1 488	969
107	Zimmerei	64	335	7 712	7 554	5 562	1 992
108	Zimmerei mit Tischlerei	82	835	22 993	22 272	19 390	2 880
109	Dachdeckerei	69	445	13 580	13 579	10 304	3 275
110	Straßenbau	57	2 535	52 899	51 847	45 543	6 304
111	Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	16	461	12 492	12 382	10 688	1 694
112	Mosaik-, Flatten- und Fliesenleger- handwerk	62	1 583	38 777	37 141	35 771	1 370
113	Betonstein- und Terrazzoherstellung	25	392	10 106	10 081	10 016	65
114	Steinholzlegerhandwerk	5	214	8 421	8 421	8 376	45
115	Brunnenbau	18	120	3 653	3 650	3 582	68
116	Steinmetzhandwerk	78	475	15 504	15 159	14 842	317
117	Steinbildhauerhandwerk	5	15	311	311	311	-
118	Stukkateurhandwerk	22	633	13 728	13 716	13 531	185
119	Malerhandwerk	1 058	7 619	118 228	116 678	49 439	67 239
120	Ofensetzerhandwerk	122	482	12 569	10 371	5 316	5 055
121	Schornsteinfegerhandwerk	166	369	5 709	5 709	-	-
2	<u>Metallverarbeitende Handwerke</u> darunter	3 789	34 939	932 451	731 915	423 007	308 315
201	Schmiede	53	174	5 179	3 723	1 840	1 883
202	Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	33	254	9 623	8 833	1 530	7 244
203	Schlosserei	268	2 182	50 801	49 593	43 376	6 194
204	Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	80	1 689	43 588	41 154	39 195	1 959
205	Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	15	67	1 419	1 291	411	879
206	Maschinenbauerhandwerk	173	2 049	49 310	45 469	28 791	16 629
207	Werkzeugmacherhandwerk	27	271	4 863	4 707	4 315	392
208	Dreherhandwerk	23	144	2 948	2 884	2 671	213
209	Schweißerhandwerk	4	23	754	754	283	471
211	Fahrradmechaniker-Handwerk	145	290	5 939	2 445	3	2 442
212	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	119	746	13 416	9 854	287	9 567
213	Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	18	41	688	473	-	463
214	Feinmechaniker-Handwerk	69	793	17 094	15 936	12 758	3 178
216	Kraftfahrzeugreparatur	374	8 294	296 299	166 937	4 396	162 147

(einschl. Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962

zwar Dienstleistung	davon			Handwerksumsatz		Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Systematik Nr.
	Handels- umsatz	Gast- stätten- umsatz	Sonstiger Umsatz	je	je		
				Betrieb	Beschäftigten		
in 1000 DM				in 100 DM			
7	8	9	10	11	12		
140 593	376 342	9 614	16 859	1 707	220	<u>Handwerk insgesamt</u>	1 - 7
						davon	
5 751	7 195	12	5 796	2 961	212	Bau- und Ausbauhandwerke	1
593	193 529	251	6 756	1 932	213	Metallverarbeitende Handwerke	2
35	8 607	-	1 297	1 402	211	Holzverarbeitende Handwerke	3
64	26 390	-	913	429	145	Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	4
-	106 337	9 351	1 420	3 884	479	Nahrungsmittelhandwerke	5
122 033	21 862	-	198	608	98	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	6
12 117	12 422	-	479	1 051	184	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	7
5 751	7 195	12	5 796	2 961	212	<u>Bau- und Ausbauhandwerke</u>	1
						davon	
-	523	12	371	3 465	214	Maurerhandwerk	101
-	-	-	2 149	20 404	206	Beton- und Stahlbetonbau	102
2	66	-	1 714	9 492	229	Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	103
-	105	-	252	7 059	228	Hochbau mit Zimmerei	104
38	-	-	-	3 564	396	Feuerungs- und Schornsteinbau	105
-	128	-	30	1 180	231	Zimmerei	107
2	652	-	69	2 716	272	Zimmerei mit Tischlerei	108
-	1	-	-	1 968	311	Dachdeckerei	109
-	-	-	1 052	9 096	207	Straßenbau	110
-	110	-	-	7 739	249	Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	111
-	1 631	-	5	5 990	238	Mosaik-, Platten- und Fliesenleger- handwerk	112
-	24	-	1	4 032	251	Betonstein- und Terrazzoherstellung	113
-	-	-	-	16 842	419	Steinholzlegerhandwerk	114
-	-	-	3	2 028	304	Brunnenbau	115
-	292	-	53	1 943	325	Steinmetzhandwerk	116
-	-	-	-	622	207	Steinbildhauerhandwerk	117
-	-	-	12	6 235	229	Stukkateurhandwerk	118
-	1 470	-	80	1 103	154	Malerhandwerk	119
-	2 193	-	5	850	219	Ofensetzerhandwerk	120
5 709	-	-	-	344	156	Schornsteinfegerhandwerk	121
593	193 529	251	6 756	1 932	213	<u>Metallverarbeitende Handwerke</u>	2
						darunter	
-	1 451	-	5	702	209	Schmiede	201
59	760	-	30	2 677	342	Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	202
23	1 193	-	15	1 850	232	Schlosserei	203
-	2 301	-	133	5 144	248	Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	204
1	123	-	5	861	193	Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	205
49	3 621	-	220	2 628	223	Maschinenbauerhandwerk	206
-	156	-	-	1 743	171	Werkzeugmacherhandwerk	207
-	35	-	29	1 254	195	Dreherhandwerk	208
-	-	-	-	1 885	314	Schweißerhandwerk	209
-	3 437	-	57	169	86	Fahrradmechaniker-Handwerk	211
-	3 559	-	3	828	132	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	212
-	212	-	3	263	118	Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	213
-	1 102	-	56	2 310	203	Feinmechaniker-Handwerk	214
394	124 282	251	4 829	4 464	206	Kraftfahrzeugreparatur	216

Noch: Tabelle 3

Betriebe, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Umsatzarten des Handwerks

Systematik Nr.	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Betriebe am 31. 5. 1963	Beschäftigte (ohne Heim- arbeiter) am 30. 9. 1962	Gesamt- umsatz	davon		
					Handwerks- umsatz	Neuer- stellung, Installation und Montage	Re- paratur
		Anzahl		im Kalenderjahr 1962			
		1	2	3	4	5	6
2	<u>noch:</u> <u>Metallverarbeitende Handwerke</u>						
217	Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk	45	418	7 508	6 965	396	6 569
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	5	33	561	378	58	320
219	Büchsenmacherhandwerk	10	39	831	231	172	57
220	Geräteklemmerei	9	35	615	615	321	294
221	Bauklemmerei	128	2 224	59 040	56 962	49 904	7 058
222	Kühlerherstellung und -reparatur	9	56	1 288	1 281	562	719
223	Gas- und Wasserinstallation	11	38	629	601	231	370
224	Gas- und Wasserinstallation mit Klemmerei	597	4 458	107 536	104 188	76 380	27 808
225	Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungs- und Lüftungsbau	14	333	11 578	11 519	10 932	587
226	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	89	1 438	46 999	46 349	42 732	3 560
227	Kupferschmiedehandwerk	22	543	11 216	11 214	9 157	2 057
228	Elektroinstallation	542	4 211	102 847	83 458	64 558	18 894
229	Elektromechaniker-Handwerk	70	592	12 586	11 034	6 815	4 219
230	Fernmeldemechaniker-Handwerk	9	94	2 011	1 915	1 732	183
231	Elektromaschinenbau	33	374	7 421	7 004	2 006	4 998
232	Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	218	1 092	18 723	10 830	2 738	8 090
233	Uhrmacherhandwerk	294	791	15 164	5 499	772	4 727
234	Graveur- und Ziseleurhandwerk	42	178	3 157	2 819	2 747	72
235	Galvaniseur- und Metallschleifer- handwerk	22	182	3 453	3 430	3 232	198
236	Gürtlerhandwerk, Metalldrücker- handwerk	22	176	3 376	3 325	2 622	703
239	Messerschmiede	26	78	1 842	955	162	793
240	Goldschmiede	157	426	8 346	4 624	2 675	1 967
241	Silberschmiede	5	35	585	551	481	70
3	<u>Holzverarbeitende Handwerke</u> darunter	1 108	7 334	165 264	155 360	126 920	28 405
301	Möbeltischlerei	148	823	16 339	15 193	13 937	1 222
302	Bautischlerei	148	1 123	27 600	26 751	24 010	2 741
303	Bau- und Möbeltischlerei	481	3 197	73 813	69 411	59 360	10 050
304	Sonstiges Tischlerhandwerk	93	297	5 507	4 617	3 916	701
305	Rolladen- und Jalousiebau	10	85	2 643	2 559	2 171	388
306	Bootsbau, Schiffbau	58	654	14 424	13 919	7 895	6 024
307	Modellbau	19	195	3 603	3 589	3 577	12
308	Stellmacherei	17	28	420	400	76	324
309	Karosseriebau	32	574	12 046	11 864	6 203	5 661
310	Drechslerhandwerk	16	29	509	350	294	56
311	Schirmmacherhandwerk	19	95	2 260	1 640	1 175	465
313	Böttcherei	15	49	1 222	1 148	525	623
315	Bürstenmacherhandwerk	27	148	4 318	3 588	3 550	38
317	Korbmacherhandwerk	15	26	429	221	127	94
4	<u>Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke</u> darunter	3 093	8 994	159 973	132 670	87 835	44 771
401	Herrenschneiderei	662	1 539	20 635	16 848	13 227	3 611
402	Damenschneiderei	634	1 578	10 796	10 353	9 486	832
403	Wäscheschneiderei	50	117	1 005	939	817	122
404	Korsettmacherei	16	51	1 041	198	100	98
405	Stickerei	14	61	989	830	823	7
406	Strickerei	21	72	824	619	601	18
407	Putzmacherei	118	405	8 933	6 852	6 383	469
408	Weberhandwerk	35	103	1 145	1 002	604	398

(einschl. Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962

Zwar	davon			Handwerksumsatz		Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Systematik Nr.	
	Dienstleistung	Handelsumsatz	Gaststättenumsatz	Sonstiger Umsatz	Je Betrieb			Je Beschäftigten
	in 1000 DM			in 100 DM				
7	8	9	10	11	12			
						noch:		
						<u>Metallverarbeitende Handwerke</u>	2	
-	528	-	15	1 548	173	Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk	217	
-	183	-	-	756	115	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	218	
2	597	-	3	231	59	Büchsenmacherhandwerk	219	
-	-	-	-	683	198	Geräteklemmerei	220	
-	2 002	-	76	4 450	263	Bauklemmerei	221	
-	-	-	7	1 423	214	Kühlerherstellung und -reparatur	222	
-	28	-	-	546	143	Gas- und Wasserinstallation	223	
-	3 203	-	145	1 745	234	Gas- und Wasserinstallation mit Klemmerei	224	
-	47	-	12	8 228	379	Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungs- und Lüftungsbau	225	
57	579	-	71	5 208	330	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	226	
-	-	-	2	5 097	210	Kupferschmiedehandwerk	227	
6	18 469	-	920	1 540	205	Elektroinstallation	228	
-	1 510	-	42	1 576	190	Elektromechaniker-Handwerk	229	
-	96	-	-	2 128	202	Fernmeldemechaniker-Handwerk	230	
-	403	-	14	2 122	186	Elektromaschinenbau	231	
2	7 864	-	29	497	98	Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	232	
-	9 664	-	1	187	70	Uhrmacherhandwerk	233	
-	314	-	24	671	155	Graveur- und Ziseleurhandwerk	234	
-	18	-	5	1 559	182	Galvaniseur- und Metallschleiferhandwerk	235	
-	51	-	-	1 511	184	Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk	236	
-	886	-	1	367	122	Messerschmiede	239	
-	3 704	-	-	296	109	Goldschmiede	240	
-	30	-	4	1 102	162	Silberschmiede	241	
35	8 607	-	1 297	1 402	211	<u>Holzverarbeitende Handwerke</u>	3	
34	1 140	-	6	1 027	182	darunter		
-	744	-	105	1 808	235	Möbeltischlerei	301	
1	3 878	-	524	1 443	217	Bautischlerei	302	
-	762	-	128	496	158	Bau- und Möbeltischlerei	303	
-	84	-	-	2 559	298	Sonstiges Tischlerhandwerk	304	
-	46	-	459	2 400	211	Rolladen- und Jaluosiebau	305	
-	14	-	-	1 889	183	Bootsbau, Schiffbau	306	
-	9	-	11	235	138	Modellbau	307	
-	173	-	9	3 708	210	Stellmacherei	308	
-	151	-	18	219	121	Karosseriebau	309	
-	604	-	16	863	182	Drechslerhandwerk	310	
-	53	-	21	765	234	Schirmmacherhandwerk	311	
-	730	-	-	1 329	235	Böttcherei	313	
-	208	-	-	147	82	Bürstenmacherhandwerk	315	
						Korbmacherhandwerk	317	
64	26 390	-	913	429	145	<u>Bekleidungs-, Textil- und Lederverarbeitende Handwerke</u>	4	
10	3 547	-	240	255	109	darunter		
35	440	-	3	163	64	Herrenschneiderei	401	
-	66	-	-	188	80	Damenschneiderei	402	
-	853	-	-	124	39	Wäscheschneiderei	403	
-	151	-	8	593	134	Korsettmacherei	404	
-	205	-	-	295	81	Stickerei	405	
-	2 081	-	-	581	168	Strickerei	406	
-	143	-	-	286	96	Putzmacherei	407	
						Weberhandwerk	408	

Noch: Tabelle 3

Betriebe, Beschäftigte, Gesamtumsatz und Umsatzarten des Handwerks

Systematik Nr.	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Betriebe am 31. 5. 1963	Beschäftigte (ohne Heim- arbeiter) am 30. 9. 1962	Gesamt- umsatz	davon		
					Handwerks- umsatz	Neuer- stellung, Installation und Montage	Re- paratur
		Anzahl		im Kalenderjahr 1962			
		1	2	3	4	5	6
4	<u>noch:</u> <u>Bekleidungs-, Textil- und</u> <u>lederverarbeitende Handwerke</u>						
409	Seilerei	10	88	5 304	5 296	5 296	-
410	Segelmacherhandwerk	37	316	12 663	8 186	6 244	1 942
411	Kürschnerei	140	876	25 761	23 901	20 313	3 569
412	Mützenmacherhandwerk	21	58	763	385	300	85
414	Schuhmacherhandwerk	858	1 856	27 213	21 035	456	20 579
415	Orthopädieschuhmacherhandwerk	41	172	2 406	2 153	1 387	766
418	Feintäschnerei	5	8	121	121	107	14
419	Sattlerei	33	74	1 601	727	344	383
420	Autosattlerei	25	120	3 216	2 839	1 568	1 271
421	Sattlerei und Polstererhandwerk	44	104	2 216	1 635	785	850
422	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	325	1 392	33 240	28 713	18 958	9 755
5	<u>Nahrungsmittelhandwerke</u> davon	1 613	13 090	743 595	626 487	626 487	-
501	Bäckerhandwerk	343	3 940	117 598	102 749	102 749	-
502	Konditorenhandwerk	340	2 800	68 971	49 524	49 524	-
503	Fleischerei	734	5 350	392 008	341 710	341 710	-
504	Roßschlachtereier	40	105	5 311	4 800	4 800	-
505	Müllerhandwerk	15	55	7 270	4 650	4 650	-
507	Groß- und Kopfschlächter	141	840	152 437	123 054	123 054	-
6	<u>Handwerke für Gesundheits- und</u> <u>Körperpflege sowie chemische</u> <u>und Reinigungshandwerke</u> darunter	2 493	15 559	173 669	151 609	27 655	1 921
601	Augenoptikerhandwerke	113	709	23 166	14 429	13 675	741
602	Bandagistenhandwerk	25	129	3 186	1 497	1 323	135
605	Zahntechnikerhandwerk	91	668	9 906	9 859	9 517	342
606	Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	359	619	5 957	4 558	-	-
607	Friseurhandwerk (Damenfriseure)	861	4 172	37 997	35 116	-	-
608	Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	617	4 119	39 490	34 020	-	1
609	Färberei und Chemischreinigung	39	556	7 851	7 839	-	61
611	Wäscherei und Plätterei	240	1 909	21 308	21 267	-	28
612	Gebäudereinigung	128	2 451	19 382	19 319	33	15
7	<u>Glas-, Papier-, Keramische</u> <u>und sonstige Handwerke</u> darunter	805	4 651	97 500	84 599	51 814	20 668
701	Lackiererhandwerk	48	492	9 638	9 597	1 979	7 618
702	Glasserei	232	1 809	35 483	33 663	21 935	8 704
703	Glasschleiferei und Glasätzerei	10	45	843	825	781	41
704	Glasbläserei und Glasinstrumenten- herstellung	5	18	526	307	307	-
705	Glas- und Porzellanmalerhandwerk	6	22	576	325	267	58
707	Fotografenhandwerk	181	664	12 180	8 940	43	87
708	Buchbinderei	69	387	4 560	4 560	4 491	69
709	Graphische Handwerke	90	554	11 636	11 346	11 346	-
710	Töpferei	12	35	591	451	291	160
712	Klavier- und Harmoniumbau	31	40	560	546	51	495
713	Geigenbau	9	16	389	64	3	61
714	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugbau	3	7	142	50	3	47
717	Vergolderhandwerk	13	70	1 283	1 203	1 063	140
718	Schilder- und Lichtreklame- herstellerhandwerk	43	168	3 693	3 640	3 469	171
719	Vulkaniseurhandwerk	44	278	14 387	8 205	5 057	2 868

(einschl. Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962

Zwar	davon			Handwerksumsatz		Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Systematik Nr.
	Dienstleistung	Handelsumsatz	Gaststättenumsatz	Sonstiger Umsatz	je Betrieb		
in 1000 DM				in 100 DM			
7	8	9	10	11	12		
						noch: <u>Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke</u>	4
-	8	-	-	5 296	588	Seilerei	409
-	4 296	-	181	2 212	260	Segelmacherhandwerk	410
19	1 776	-	84	1 707	271	Kürschnerei	411
-	377	-	1	183	66	Mützenmacherhandwerk	412
-	6 177	-	1	245	110	Schuhmacherhandwerk	414
-	216	-	37	525	128	Orthopädieschuhmacherhandwerk	415
-	-	-	-	242	151	Feintäschnerei	418
-	874	-	-	220	97	Sattlerei	419
-	377	-	-	1 136	235	Autosattlerei	420
-	577	-	-	372	160	Sattlerei und Polsterhandwerk	421
-	4 169	-	358	883	204	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	422
-	106 337	9 351	1 420	3 884	479	<u>Nahrungsmittelhandwerke</u> davon	5
-	13 640	880	329	2 996	261	Bäckerhandwerk	501
-	11 098	7 533	816	1 457	176	Konditorenhandwerk	502
-	49 145	938	215	4 655	643	Fleischerei	503
-	511	-	-	1 200	432	Roßschlachtereier	504
-	2 620	-	-	3 100	788	Müllerhandwerk	505
-	29 323	-	60	8 727	1 455	Groß- und Kopfschächter	507
122 033	21 862	-	198	608	98	<u>Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke</u> darunter	6
13	8 727	-	10	1 277	206	Augenoptikerhandwerk	601
39	1 689	-	-	599	116	Bandagistenhandwerk	602
-	-	-	47	1 083	148	Zahntechnikerhandwerk	605
4 558	1 398	-	1	127	74	Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	606
35 116	2 869	-	12	408	85	Friseurhandwerk (Damenfriseure)	607
34 019	5 448	-	22	551	83	Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	608
7 778	-	-	12	2 010	141	Färberei und Chemischreinigung	609
21 239	-	-	41	886	110	Wäscherei und Plätterei	611
19 271	10	-	53	1 509	79	Gebäudereinigung	612
12 117	12 422	-	479	1 051	184	<u>Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Handwerke</u> darunter	7
-	-	-	41	1 999	197	Lackierhandwerk	701
3 024	1 794	-	26	1 451	190	Glaserei	702
3	-	-	18	825	179	Glasschleiferei und Glasätzerei	703
-	219	-	-	614	181	Glasbläserei und Glasinstrumenten- herstellung	704
-	249	-	2	542	148	Glas- und Porzellanmalerhandwerk	705
8 810	3 068	-	172	494	133	Fotografenhandwerk	707
-	-	-	-	661	120	Buchbinderei	708
-	288	-	2	1 261	207	Graphische Handwerke	709
-	140	-	-	376	129	Töpferei	710
-	12	-	2	176	137	Klavier- und Harmoniumbau	712
-	325	-	-	71	40	Geigenbau	713
-	92	-	-	167	71	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugbau	714
-	80	-	-	925	177	Vergolderhandwerk	717
-	53	-	-	847	223	Schilder- und Lichtreklame- herstellerhandwerk	718
280	6 020	-	162	1 865	297	Vulkaniseurhandwerk	719

Tabelle 4

 Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz des Handwerks (einschl. Nebenbetriebe)
 nach Handwerksgruppen und Umsatzgrößenklassen 1962

Systematik Nr.	Handwerksgruppen Umsatzgrößenklassen	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)	Beschäftigte (ohne Heimarbeiter) Stand: 30.9.1962	Gesamtumsatz 1962 in 1000 DM	Gesamtumsatz 1962	
					je Betrieb in 1000 DM	je Beschäftigten in 1000 DM
		1	2	3	4	5
1 - 7	<u>Handwerk insgesamt</u>	15 453	120 716	3 041 120	197	25
	bis unter 2 000 DM	372	377	446	1	1
	2 000 " " 6 000 "	877	999	3 451	4	3
	6 000 " " 12 000 "	1 259	1 524	11 384	9	7
	12 000 " " 20 000 "	1 345	2 095	21 928	16	10
	20 000 " " 30 000 "	1 393	3 113	33 836	24	11
	30 000 " " 50 000 "	2 032	5 836	76 520	38	13
	50 000 " " 100 000 "	2 832	12 898	197 949	70	15
	100 000 " " 250 000 "	2 871	20 483	444 209	155	22
	250 000 " " 500 000 "	1 281	16 113	445 268	348	28
	500 000 " " 1 Mio "	692	17 466	476 463	689	27
	1 Mio " " 2 " "	281	13 245	377 832	1 345	28
	2 " " " 5 " "	167	16 609	497 817	2 981	30
	5 " und mehr	51	9 960	454 017	8 902	46
	davon					
1	<u>Bau- und Ausbauhandwerke</u>	2 552	36 151	768 668	301	21
	bis unter 2 000 DM	11	11	24	2	2
	2 000 " " 6 000 "	106	107	464	4	4
	6 000 " " 12 000 "	175	180	1 775	10	10
	12 000 " " 20 000 "	121	147	2 341	19	16
	20 000 " " 30 000 "	177	398	4 557	26	11
	30 000 " " 50 000 "	458	1 221	17 146	37	14
	50 000 " " 100 000 "	444	2 045	33 036	74	16
	100 000 " " 250 000 "	516	4 459	81 339	158	18
	250 000 " " 500 000 "	214	3 763	75 094	351	20
	500 000 " " 1 Mio "	161	5 277	112 236	697	21
	1 Mio " " 2 " "	83	5 287	118 087	1 423	22
	2 " " " 5 " "	74	9 566	233 675	3 158	24
	5 " und mehr	12	3 690	88 894	7 408	24
2	<u>Metallverarbeitende Handwerke</u>	3 789	34 939	932 451	246	27
	bis unter 2 000 DM	54	54	87	2	2
	2 000 " " 6 000 "	115	147	528	5	4
	6 000 " " 12 000 "	179	238	1 697	9	7
	12 000 " " 20 000 "	357	513	6 161	17	12
	20 000 " " 30 000 "	285	547	7 484	26	14
	30 000 " " 50 000 "	402	1 081	15 804	39	15
	50 000 " " 100 000 "	752	2 785	52 984	70	19
	100 000 " " 250 000 "	924	6 554	148 628	161	23
	250 000 " " 500 000 "	363	5 226	127 890	352	24
	500 000 " " 1 Mio "	226	6 063	156 914	694	26
	1 Mio " " 2 " "	74	3 315	96 124	1 299	29
	2 " " " 5 " "	41	3 981	128 961	3 145	32
	5 " und mehr	17	4 435	189 189	11 129	43
3	<u>Holzverarbeitende Handwerke</u>	1 108	7 334	165 264	149	23
	bis unter 2 000 DM	3	3	3	1	1
	2 000 " " 6 000 "	51	71	203	4	3
	6 000 " " 12 000 "	37	51	385	10	7
	12 000 " " 20 000 "	144	176	2 141	15	12
	20 000 " " 30 000 "	109	143	2 407	22	17
	30 000 " " 50 000 "	189	457	7 294	39	16
	50 000 " " 100 000 "	216	842	15 780	73	19
	100 000 " " 250 000 "	191	1 327	28 923	151	22
	250 000 " " 500 000 "	95	1 311	32 226	339	25
	500 000 " " 1 Mio "	50	1 263	34 698	6 94	27
	1 Mio " " 2 " "	18	918	23 661	1 315	26
	2 " und mehr	5	772	17 543	3 509	23

Noch: Tabelle 4

**Betriebe, Beschäftigte und Gesamtumsatz des Handwerks (einschl. Nebenbetriebe)
nach Handwerksgruppen und Umsatzgrößenklassen 1962**

Systematik Nr.	Handwerksgruppen Umsatzgrößenklassen	Betriebe (einschl. Nebenbetriebe)	Beschäftigte (ohne Heimarbeiter) Stand: 30.9.1962	Gesamtumsatz 1962 in 1000 DM	Gesamtumsatz 1962	
					je Betrieb in 1000 DM	je Beschäftigten in 1000 DM
		1	2	3	4	5
	noch: <u>Handwerk insgesamt</u>					
	davon					
4	<u>Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke</u>	3 093	8 994	159 973	52	18
	bis unter 2 000 DM	252	255	279	1	1
	2 000 " " 6 000 "	484	544	1 770	4	3
	6 000 " " 12 000 "	567	717	5 326	9	7
	12 000 " " 20 000 "	357	581	5 661	16	10
	20 000 " " 30 000 "	388	767	9 292	24	12
	30 000 " " 50 000 "	325	829	11 643	36	14
	50 000 " " 100 000 "	373	1 530	24 388	65	16
	100 000 " " 250 000 "	247	1 570	34 486	140	22
	250 000 " " 500 000 "	56	777	18 430	329	24
	500 000 " " 1 Mio "	30	768	19 656	655	26
	1 Mio " " 2 " "	9	406	12 093	1 344	30
	2 " und mehr	5	250	16 949	3 390	68
5	<u>Nahrungsmittelhandwerke</u>	1 613	13 090	743 595	461	57
	bis unter 12 000 DM	10	10	137	14	14
	12 000 " " 20 000 "	9	16	220	22	13
	20 000 " " 30 000 "	13	20	317	24	16
	30 000 " " 50 000 "	57	147	2 683	47	18
	50 000 " " 100 000 "	196	602	15 381	78	25
	100 000 " " 250 000 "	561	2 746	87 822	156	32
	250 000 " " 500 000 "	453	3 479	157 539	348	45
	500 000 " " 1 Mio "	182	2 353	123 879	681	53
	1 Mio " " 2 " "	76	1 149	100 760	1 326	88
	2 " " " 5 " "	36	1 146	91 461	2 541	80
	5 " und mehr	20	1 422	163 396	8 170	115
6	<u>Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke</u>	2 493	15 559	173 669	70	11
	bis unter 2 000 DM	43	43	45	1	1
	2 000 " " 6 000 "	96	103	381	4	4
	6 000 " " 12 000 "	207	233	1 484	7	6
	12 000 " " 20 000 "	282	567	4 292	15	8
	20 000 " " 30 000 "	340	1 076	7 847	23	7
	30 000 " " 50 000 "	487	1 865	17 898	37	10
	50 000 " " 100 000 "	685	4 431	44 772	65	10
	100 000 " " 250 000 "	260	2 732	37 531	144	14
	250 000 " " 500 000 "	51	957	17 183	337	18
	500 000 " " 1 Mio "	26	1 286	17 271	664	13
	1 Mio " " 2 " "	13	1 661	17 033	1 310	10
	2 " und mehr	3	605	7 932	2 644	13
7	<u>Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Handwerke</u>	805	4 651	97 500	121	21
	bis unter 2 000 DM	8	10	8	1	1
	2 000 " " 6 000 "	25	27	105	4	4
	6 000 " " 12 000 "	85	96	580	7	6
	12 000 " " 20 000 "	75	95	1 112	15	12
	20 000 " " 30 000 "	81	162	1 932	24	12
	30 000 " " 50 000 "	114	236	4 052	35	17
	50 000 " " 100 000 "	166	663	11 608	70	17
	100 000 " " 250 000 "	172	1 095	25 480	148	23
	250 000 " " 500 000 "	49	600	16 906	345	28
	500 000 " " 1 Mio "	17	456	11 809	695	26
	1 Mio " " 2 " "	8	509	10 074	1 259	20
	2 " und mehr	5	702	13 834	2 767	20

Tabelle 5

Betriebe, Gesamtumsatz und Absatzrichtung des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerksgruppen 1962

Systematik Nr.	Handwerksgruppen	Hand- werks- betriebe (ohne Neben- betriebe)	Gesamt- umsatz in 1000 DM	Vom Gesamtumsatz (Sp. 2) entfielen auf Lieferungen und Leistungen an											
				private Haushalte		Land- wirtschaft		Industrie und Handwerk		Groß- und Einzelhandel		Gaststätten- gewerbe		sonstige Abnehmer	
				in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.2	in 1000 DM	in % von Sp.2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14		
1 - 7	<u>Handwerk insgesamt</u>	14 263	2 718 245	1 028 360	37,8	57 879	2,1	626 068	23,0	443 345	16,3	36 304	1,4	526 289	19,4
	davon														
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 503	739 173	191 180	25,9	11 101	1,5	206 268	27,9	19 228	2,6	2 043	0,3	309 353	41,8
2	Metallverarbeitende Handwerke	3 112	763 513	216 109	28,3	21 912	2,9	270 689	35,4	109 848	14,4	10 824	1,4	134 131	17,6
3	Holzverarbeitende Handwerke	1 044	146 844	32 883	22,4	4 056	2,8	54 822	37,3	19 542	13,3	2 126	1,4	33 415	22,8
4	Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	2 874	123 919	92 793	74,9	1 035	0,9	11 187	9,0	10 299	8,3	760	0,6	7 845	6,3
5	Nahrungsmittelhandwerke	1 543	692 882	344 433	49,7	17 339	2,5	36 603	5,3	266 325	38,4	17 999	2,6	10 183	1,5
6	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 465	168 865	129 260	76,5	924	0,6	12 352	7,3	5 283	3,1	1 167	0,7	19 879	11,8
7	Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Handwerke	722	83 049	21 702	26,1	1 512	1,8	34 147	41,1	12 820	15,5	1 385	1,7	11 483	13,8

Tabelle 6

Betriebe, Gesamtumsatz und Investitionen des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerksgruppen 1962

Systematik Nr.	Handwerksgruppen	Hand- werks- betriebe (ohne Neben- betriebe) Anzahl	Gesamt- umsatz		Investi- tionen (Auf- wendungen für Sach- anlagen)	davon								Investi- tionen zum Gesamt- umsatz in %	Investi- tionen je Beschäftig- ten ¹⁾ in 100 DM
						bebaute Grundstücke Gebäude und andere Bauten		unbebaute Grundstücke		Maschinen und maschinelle Anlagen		Werkzeuge, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung			
						in 1000 DM	in % von Sp.3	in 1000 DM	in % von Sp.3	in 1000 DM	in % von Sp.3	in 1000 DM	in % von Sp.3		
						1	2	3	4	5	6	7	8		
1 - 7	<u>Handwerk insgesamt</u>	14 263	2 718 245	87 959	17 047	19,4	2 306	2,6	22 836	26,0	45 770	52,0	3,2	8	
	davon														
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 503	739 173	28 466	3 722	13,1	947	3,3	9 149	32,1	14 648	51,5	3,8	8	
2	Metallverarbeitende Handwerke	3 112	763 513	27 200	8 137	29,9	1 135	4,2	4 320	15,9	13 608	50,0	3,6	10	
3	Holzverarbeitende Handwerke	1 044	146 844	5 344	1 775	33,2	86	1,6	1 263	23,6	2 220	41,6	3,6	9	
4	Bekleidungs-, Textil-, und lederverarbeitende Handwerke	2 874	123 919	2 160	171	7,9	5	0,2	467	21,6	1 517	70,3	1,7	3	
5	Nahrungsmittelhandwerke	1 543	692 882	14 041	2 210	15,7	-	-	4 435	31,6	7 396	52,7	2,0	11	
6	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege- sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 465	168 865	7 659	815	10,5	7	0,1	2 163	28,2	4 684	61,2	4,5	5	
7	Glas-, Papier-, Keramische und sonstige Handwerke	722	83 049	3 089	227	7,4	126	4,1	1 039	33,6	1 697	54,9	3,7	8	

1) Beschäftigte im Durchschnitt 1962.

Tabelle 7

Betriebe, Gesamtumsatz, Warenbestände, Brutto- und Nettoproduktionswerte und

Systematik Nr.	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Handwerksbetriebe ohne Nebenbetriebe Anzahl	Gesamtumsatz	Warenbestände an Halb- und Fertigerzeugnissen aus eigener Produktion		Bruttoproduktionswert (einschl. selbst-erstellter Anlagen)	
				Ende 1961	Ende 1962	ohne	einschl.
				in 1000 DM			
		1	2	3	4	5	6
1 - 7	Handwerk insgesamt	14 263	2 718 245	192 038	207 489	2 352 058	2 736 055
	davon						
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 503	739 173	141 775	150 589	742 215	749 422
2	Metallverarbeitende Handwerke	3 112	763 513	31 367	37 023	576 249	769 748
3	Holzverarbeitende Handwerke	1 044	146 844	12 457	12 781	138 762	147 369
4	Bekleidungs-, Textil- und Lederverarbeitende Handwerke	2 874	123 919	2 747	2 872	97 660	124 050
5	Nahrungsmittelhandwerke	1 543	692 882	1 665	1 637	580 584	693 072
6	Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	2 465	168 865	114	129	147 113	168 975
7	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	722	83 049	1 913	2 258	69 475	83 419
1	Bau- und Ausbauhandwerke	2 503	739 173	141 775	150 589	742 215	749 422
	davon						
101	Maurerhandwerk	413	143 067	26 957	33 461	149 242	149 777
102	Beton- und Stahlbetonbau	24	53 090	10 990	10 781	53 188	53 188
103	Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	203	195 935	72 137	74 264	198 749	198 815
104	Hochbau mit Zimmerei	46	33 913	12 813	11 724	32 773	32 878
105	Feuerungs- und Schornsteinbau	7	2 495	255	109	2 349	2 349
107	Zimmerei	61	7 280	834	593	6 923	7 051
108	Zimmerei mit Tischlerei	79	22 784	1 511	1 348	21 986	22 638
109	Dachdeckerei	67	10 811	589	674	10 895	10 896
110	Straßenbau	53	51 628	1 887	2 961	52 716	52 716
111	Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	15	12 151	1 145	1 423	12 319	12 429
112	Mosaik-, Platten- und Fliesenlegerhandwerk	56	31 075	3 278	3 946	30 113	31 744
113	Betonstein- und Terrazzoherstellung	23	9 724	1 460	754	9 043	9 067
114	Steinholzlegerhandwerk	3	4 401	914	940	4 427	4 427
115	Brunnenbau	18	3 653	17	16	3 652	3 652
116	Steinmetzhandwerk	76	13 969	17	34	13 694	13 986
117	Steinbildhauerhandwerk	5	311	-	-	311	311
118	Stukkateurhandwerk	22	13 728	2 367	2 555	13 927	13 927
119	Malerhandwerk	1 047	112 248	4 557	4 909	111 141	112 611
120	Ofensetzerhandwerk	119	11 201	47	97	9 058	11 251
121	Schornsteinfegerhandwerk	166	5 709	-	-	5 709	5 709
2	Metallverarbeitende Handwerke	3 112	763 513	31 367	37 023	576 249	769 748
	darunter						
201	Schmiede	51	4 758	15	12	3 321	4 772
202	Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	32	9 114	39	27	8 342	9 102
203	Schlosserei	259	47 893	2 071	2 173	46 971	48 164
204	Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	75	37 847	3 626	3 748	35 700	38 001
205	Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	11	525	1	1	402	525
206	Maschinenbauerhandwerk	144	44 995	1 161	1 355	41 600	45 221
207	Werkzeugmacherhandwerk	24	4 141	114	129	4 000	4 156
208	Dreherhandwerk	23	2 948	21	21	2 913	2 948
211	Fahrradmechaniker-Handwerk	91	4 773	-	-	1 336	4 773
212	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	53	6 826	-	-	3 267	6 826
213	Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	9	302	-	-	90	302
214	Feinmechaniker-Handwerk	64	14 999	614	592	13 878	14 980
216	Kraftfahrzeugreparatur	256	203 079	171	178	78 567	203 100

Nettoquoten des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962

Materialverbrauch in Kalenderjahr 1962		Nettoproduktionswert (einschl. selbst- erstellter Anlagen)		Nettoquoten (einschl. selbst- erstellter Anlagen)		Nettopro- duktionswert (einschl. Handelsware) je Beschäftigten in 100 DM	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Systematik Nr.
ohne	einschl.	ohne	einschl.	ohne	einschl.			
der für die eigene Gaststätte bestimmten Handelsware)								
in 1000 DM				in %				
7	8	9	10	11	12	13		
935 714	1 218 258	1 389 723	1 491 176	59	55	141	<u>Handwerk insgesamt</u>	1 - 7
							davon	
197 892	202 990	534 463	536 572	72	72	156	Bau- und Ausbauhandwerke	1
200 388	348 192	365 757	411 452	63	53	157	Metallverarbeitende Handwerke	2
50 928	57 101	85 547	87 981	62	60	140	Holzverarbeitende Handwerke	3
37 302	54 449	59 574	68 817	61	55	91	Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke	4
404 401	486 337	174 651	205 203	30	30	165	Nahrungsmittelhandwerke	5
							Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	6
21 054	35 024	125 196	133 088	85	79	88		
23 749	34 165	44 535	48 063	64	58	129	Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke	7
197 892	202 990	534 463	536 572	72	72	156	<u>Bau- und Ausbauhandwerke</u>	1
							davon	
37 938	38 343	108 855	108 985	73	73	163	Maurerhandwerk	101
12 259	12 259	39 781	39 781	75	75	161	Beton- und Stahlbetonbau	102
63 756	63 798	131 572	131 596	66	66	155	Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau	103
12 662	12 720	19 750	19 797	60	60	135	Hochbau mit Zimmerei	104
857	857	1 467	1 467	62	62	233	Feuerungs- und Schornsteinbau	105
2 769	2 848	4 106	4 155	59	59	137	Zimmerei	107
7 382	7 846	13 813	14 001	63	62	177	Zimmerei mit Tischlerei	108
4 003	4 003	6 866	6 867	63	63	168	Dachdeckerei	109
8 138	8 138	44 304	44 304	84	84	186	Straßenbau	110
3 352	3 443	8 780	8 799	71	71	186	Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau	111
10 576	12 048	19 298	19 457	64	61	161	Mosaik-, Platten- und Fliesenleger- handwerk	112
2 429	2 441	6 593	6 605	73	73	168	Betonstein- und Terrazzoherstellung	113
2 325	2 325	2 047	2 047	46	46	197	Steinholzlegerhandwerk	114
587	587	3 042	3 042	83	83	254	Brunnenbau	115
4 650	4 821	8 803	8 924	64	64	223	Steinmetzhandwerk	116
93	93	204	204	66	66	136	Steinbildhauerhandwerk	117
2 278	2 278	11 611	11 611	83	83	194	Stukkateurhandwerk	118
18 099	18 990	92 558	93 137	83	83	128	Malerhandwerk	119
3 658	5 071	5 385	6 165	59	55	146	Ofensetzerhandwerk	120
81	81	5 628	5 628	99	99	154	Schornsteinfegerhandwerk	121
200 388	348 192	365 757	411 452	63	53	157	<u>Metallverarbeitende Handwerke</u>	2
							darunter	
1 253	2 381	2 068	2 391	62	50	145	Schmiede	201
3 739	4 325	4 557	4 731	55	52	194	Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	202
14 962	15 871	31 460	31 744	67	66	157	Schlosserei	203
11 183	11 512	23 516	25 488	66	67	168	Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau	204
96	165	306	360	76	69	138	Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau	205
11 548	14 467	28 763	29 465	69	65	156	Maschinenbauerhandwerk	206
617	737	3 278	3 314	82	80	138	Werkzeugmacherhandwerk	207
408	430	2 493	2 506	86	85	169	Dreherhandwerk	208
580	3 164	752	1 605	56	34	92	Fahrradmechaniker-Handwerk	211
334	2 802	2 902	3 993	89	58	136	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	212
34	185	56	117	62	39	90	Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	213
3 228	4 030	10 222	10 522	74	70	151	Feinmechaniker-Handwerk	214
29 038	128 733	47 575	72 413	61	36	197	Kraftfahrzeugreparatur	216

Noch: T a b e l l e 7

Betriebe, Gesamtumsatz, Warenbestände, Brutto- und Nettoproduktionswerte und

Systematik Nr.	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Handwerks- betriebe ohne Neben- betriebe Anzahl	Gesamt- umsatz	Warenbestände an Halb- und Fertig- erzeugnissen aus eigener Produktion		Bruttoproduktionswert (einschl. selbst- erstellter Anlagen)	
				Ende 1961	Ende 1962	ohne	einschl.
				in 1000 DM			
		1	2	3	4	5	6
2	<u>noch:</u> <u>Metallverarbeitende Handwerke</u>						
217	Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk	39	4 843	8	2	4 315	4 834
218	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	3	318	-	-	135	318
219	Büchsenmacherhandwerk	4	718	-	1	122	719
220	Geräteklemmerei	8	593	-	52	645	645
221	Bauklemmerei	125	56 859	8 930	10 147	56 149	58 151
222	Kühlerherstellung und -reparatur	10	1 445	3	3	1 445	1 445
223	Gas- und Wasserinstallation	9	595	1	18	584	612
224	Gas- und Wasserinstallation mit Klemmerei	593	106 381	6 086	6 550	103 674	106 877
225	Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungs- und Lüftungsbau	12	6 680	403	569	6 800	6 847
226	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	82	44 210	3 821	6 663	46 498	47 077
227	Kupferschmiedehandwerk	19	6 535	158	171	6 548	6 548
228	Elektroinstallation	494	89 675	3 751	4 201	71 782	90 251
229	Elektromechaniker-Handwerk	53	9 718	151	223	8 311	9 821
230	Fernmeldemechaniker-Handwerk	7	1 850	50	26	1 730	1 826
231	Elektromaschinenbau	30	5 639	31	35	5 240	5 643
232	Radio- und Fernsichttechniker-Handwerk	88	11 717	-	5	4 139	11 722
233	Uhrmacherhandwerk	197	12 073	5	6	2 410	12 074
234	Graveur- und Ziseleurhandwerk	38	2 586	3	3	2 271	2 586
235	Galvaniseur- und Metallschleifer- handwerk	20	3 203	-	-	3 185	3 203
236	Gürtlerhandwerk, Metalldrücker- handwerk	17	2 418	48	40	2 364	2 415
239	Messerschmiede	21	1 505	-	-	619	1 505
240	Goldschmiede	136	7 543	59	66	3 846	7 550
241	Silberschmiede	5	585	11	2	556	586
3	<u>Holzverarbeitende Handwerke</u> darunter	1 044	146 844	12 457	12 781	138 762	147 369
301	Möbeltischlerei	129	13 134	436	416	11 975	13 115
302	Bautischlerei	144	24 876	3 508	3 711	24 342	25 086
303	Bau- und Möbeltischlerei	473	66 326	6 489	6 459	62 512	66 390
304	Sonstiges Tischlerhandwerk	84	4 223	110	133	3 539	4 301
305	Holladen- und Jalousiebau	9	1 871	51	33	1 769	1 853
306	Bootsbau, Schiffbau	51	13 781	1 349	1 499	13 907	13 953
307	Modellbau	18	3 192	86	94	3 186	3 200
308	Stellmacherei	17	420	7	2	407	416
309	Karosseriebau	32	12 046	351	366	11 909	12 082
310	Drechslerhandwerk	15	499	6	6	358	499
311	Schirmmacherhandwerk	12	905	1	2	302	906
313	Böttcherei	12	796	-	-	743	796
315	Bürstenmacherhandwerk	25	4 293	63	60	3 560	4 290
317	Korbmacherhandwerk	13	351	-	-	143	351
4	<u>Bekleidungs-, Textil- und</u> <u>lederverarbeitende Handwerke</u> darunter	2 874	123 919	2 747	2 872	97 660	124 050
401	Herrenschneiderei	632	17 749	153	194	14 243	17 790
402	Damenschneiderei	613	8 416	59	68	7 985	8 425
403	Wäscheschneiderei	41	680	3	5	616	682
404	Korsettmacherei	12	928	-	-	85	928
405	Stickerei	12	538	-	-	387	538
406	Strickerei	19	787	3	3	582	787
407	Putzmacherei	96	4 799	38	44	2 724	4 805
408	Weberhandwerk	30	655	34	38	516	659

Nettoquoten des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962

Materialverbrauch im Kalenderjahr 1962		Nettoproduktionswert (einschl. selbst-erstellter Anlagen)		Nettoquoten (einschl. selbst-erstellter Anlagen)		Nettoproduktionswert (einschl. Handelsware) je Beschäftigten in 100 DM	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Systematik Nr.
ohne	einschl.	ohne	einschl.	ohne	einschl.			
der für die eigene Gaststätte bestimmten Handelsware)								
in 1000 DM				in %				
7	8	9	10	11	12	13		
							noch:	
							<u>Metallverarbeitende Handwerke</u>	2
1 943	2 325	2 368	2 514	55	52	103	Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk	217
83	263	46	49	34	15	82	Landmaschinenmechaniker-Handwerk	218
36	409	86	310	70	43	124	Büchsenmacherhandwerk	219
235	235	394	394	61	61	136	Geräteklemmerei	220
21 017	22 367	33 894	34 546	60	59	164	Bauklemmerei	221
377	377	1 068	1 068	74	74	178	Kühlerherstellung und -reparatur	222
192	207	392	405	67	66	113	Gas- und Wasserinstallation	223
36 880	38 966	65 479	66 596	63	62	151	Gas- und Wasserinstallation mit Klemmerei	224
3 144	3 177	3 564	3 578	52	52	184	Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungs- und Lüftungsbau	225
22 934	23 411	22 945	23 047	49	49	174	Zentralheizungs- und Lüftungsbau	226
1 249	1 249	5 271	5 271	80	80	146	Kupferschmiedehandwerk	227
24 758	38 986	46 361	50 602	65	56	135	Elektroinstallation	228
2 316	3 101	5 912	6 637	71	68	158	Elektromechaniker-Handwerk	229
546	627	1 183	1 198	68	66	144	Fernmeldemechaniker-Handwerk	230
1 327	1 586	3 886	4 005	74	71	126	Elektromaschinenbau	231
1 587	7 123	2 513	4 560	61	39	140	Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk	232
523	6 771	1 664	5 080	69	42	121	Uhrmacherhandwerk	233
288	480	1 982	2 104	87	81	144	Graveur- und Ziseleurhandwerk	234
602	612	2 570	2 578	81	80	146	Galvaniseur- und Metallschleiferhandwerk	235
694	742	1 602	1 605	68	66	137	Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk	236
61	716	556	787	90	52	123	Messerschmiede	239
1 183	3 437	2 514	3 964	65	53	110	Goldschmiede	240
89	106	437	450	79	77	132	Silberschmiede	241
50 928	57 101	85 547	87 981	62	60	140	<u>Holzverarbeitende Handwerke</u>	3
							darunter	
4 576	5 244	7 139	7 611	60	58	143	Möbeltischlerei	301
9 270	9 903	14 978	15 089	62	60	148	Bautischlerei	302
22 183	25 079	39 465	40 447	63	61	142	Bau- und Möbeltischlerei	303
1 081	1 627	2 454	2 670	69	62	147	Sonstiges Tischlerhandwerk	304
707	756	1 058	1 093	60	59	168	Rolladen- und Jalousiebau	305
5 779	5 808	7 613	7 630	55	55	130	Bootsbau, Schiffbau	306
680	689	2 501	2 506	78	78	140	Modellbau	307
149	157	247	248	61	60	86	Stellmacherei	308
3 917	4 049	7 467	7 508	63	62	133	Karosseriebau	309
59	156	295	339	82	86	130	Drechslerhandwerk	310
110	514	191	391	63	43	109	Schirmmacherhandwerk	311
279	316	464	480	62	60	133	Böttcherei	313
2 052	2 550	1 508	1 740	42	41	116	Bürstenmacherhandwerk	315
30	179	113	172	79	49	96	Korbmacherhandwerk	317
37 302	54 449	59 574	68 817	61	55	91	<u>Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke</u>	4
							darunter	
4 365	5 969	9 698	11 641	68	65	86	Herrenschneiderei	401
2 106	2 407	5 852	5 991	73	71	43	Damenschneiderei	402
149	187	455	483	74	71	58	Wäscheschneiderei	403
41	611	42	315	49	34	90	Korsettmacherei	404
77	144	291	375	75	70	68	Stickerei	405
231	373	349	412	60	52	59	Strickerei	406
1 192	2 463	1 532	2 324	56	49	88	Putzmacherei	407
116	216	398	441	77	67	68	Weberhandwerk	408

Noch: T a b e l l e 7

Betriebe, Gesamtumsatz, Warenbestände, Brutto- und Nettoproduktionswerte und

Systematik Nr.	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Handwerksbetriebe ohne Nebenbetriebe Anzahl	Gesamtumsatz	Warenbestände an Halb- und Fertigerzeugnissen aus eigener Produktion		Bruttoproduktionswert (einschl. selbst-erstellter Anlagen)	
				Ende 1961	Ende 1962	ohne	einschl.
			in 1000 DM				
		1	2	3	4	5	6
4	<u>noch:</u> <u>Bekleidungs-, Textil- und</u> <u>lederverarbeitende Handwerke</u>						
409	Seilerei	7	1 025	-	-	1 017	1 025
410	Segelmacherhandwerk	29	10 044	17	18	5 749	10 045
411	Kürschnerei	124	17 347	1 946	2 021	15 650	17 426
412	Mützenmacherhandwerk	18	632	5	5	255	632
414	Schuhmacherhandwerk	821	25 968	54	40	19 777	25 954
415	Orthopädeschuhmacherhandwerk	38	2 225	8	7	2 008	2 224
418	Feintäschnerei	5	121	2	2	121	121
419	Sattlerei	29	1 564	16	18	692	1 566
420	Autosattlerei	24	3 191	14	4	2 804	3 181
421	Sattlerei und Polstererhandwerk	38	1 748	42	28	1 157	1 734
422	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	282	25 397	353	377	21 254	25 423
5	<u>Nahrungsmittelhandwerke</u> davon	1 543	692 882	1 665	1 837	580 584	693 072
501	Bäckerhandwerk	341	116 477	72	86	102 224	116 491
502	Konditorenhandwerk	313	64 320	54	51	48 280	64 317
503	Fleischerei	706	355 140	1 430	1 616	305 614	355 344
504	Roßschlachtereier	39	5 251	13	15	4 742	5 253
505	Müllerhandwerk	7	5 301	45	40	2 676	5 296
507	Groß- und Kopfschächter	137	146 393	51	29	117 048	146 371
6	<u>Handwerke für Gesundheits- und</u> <u>Körperpflege sowie chemische</u> <u>und Reinigungshandwerke</u> darunter	2 465	168 865	114	129	147 113	168 975
601	Augenoptikerhandwerk	113	23 166	25	29	14 443	23 170
605	Zahntechnikerhandwerk	88	9 631	2	1	9 630	9 630
606	Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	359	5 957	-	-	4 559	4 957
607	Friseurhandwerk (Damenfriseure)	861	37 997	4	4	35 141	38 010
608	Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	613	38 875	4	8	33 499	38 947
609	Färberei und Chemischreinigung	36	7 136	44	45	7 138	7 138
611	Wäscherei und Plätterei	239	21 284	18	27	21 295	21 295
612	Gebäudereinigung	125	17 949	-	-	17 950	17 960
7	<u>Glas-, Papier-, keramische</u> <u>und sonstige Handwerke</u> darunter	722	83 049	1 913	2 258	69 475	83 419
701	Lackiererhandwerk	47	8 509	-	1	8 517	8 517
702	Claserei	227	32 671	1 540	1 792	31 133	32 927
703	Glasschleiferei und Glasätzerei	10	843	1	1	843	843
704	Glasbläserei und Glasinstrumentenherstellung	4	428	3	2	208	427
705	Glas- und Porzellanmalerhandwerk	5	534	9	7	283	532
707	Fotografenhandwerk	166	9 899	25	32	6 838	9 906
708	Buchbinderei	56	3 486	26	27	3 487	3 487
709	Graphische Handwerke	80	8 779	23	28	8 508	8 796
710	Töpferei	10	495	2	4	357	497
712	Klavier- und Harmoniumbau	25	433	8	10	423	435
713	Geigenbau	8	387	10	12	64	389
714	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugbau	3	142	4	4	50	142
717	Vergolderhandwerk	7	792	11	6	707	787
718	Schilder- und Lichtreklamerherstellerhandwerk	39	3 346	12	16	3 298	3 351
719	Vulkaniseurhandwerk	27	11 304	115	146	3 793	11 335

Nettoquoten des Handwerks (ohne Nebenbetriebe) nach Handwerkszweigen 1962

Materialverbrauch im Kalenderjahr 1962		Nettoproduktionswert (einschl. selbst-erstellter Anlagen)		Nettoquoten (einschl. selbst-erstellter Anlagen)		Nettoproduktionswert (einschl. Handelsware) je Beschäftigten in 100 DM	Handwerksgruppen, Handwerkszweige	Systematik Nr.
ohne	einschl.	ohne	einschl.	ohne	einschl.			
der für die eigene Gaststätte bestimmten Handelsware)								
in 1000 DM				in %				
7	8	9	10	11	12	13		
							noch: <u>Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke</u>	4
728	733	289	292	28	28	79	Seilerei	409
2 513	6 334	3 209	3 684	56	37	158	Segelmacherhandwerk	410
8 012	9 098	7 539	8 229	48	47	124	Kürschnerei	411
84	320	171	312	67	49	78	Mützenmacherhandwerk	412
5 478	9 416	14 296	16 535	72	64	91	Schuhmacherhandwerk	414
506	617	1 463	1 568	73	71	102	Orthopädieschuhmacherhandwerk	415
46	46	73	73	60	60	91	Feintäschnerei	418
257	847	435	719	63	46	107	Sattlerei	419
994	1 276	1 805	1 900	64	60	161	Autosattlerei	420
652	1 020	505	714	44	41	103	Sattlerei und Polstererhandwerk	421
9 748	12 345	11 151	12 723	52	50	121	Polsterer- und Dekorateurhandwerk	422
404 401	486 337	174 651	205 203	30	30	165	<u>Nahrungsmittelhandwerke</u> davon	5
52 157	62 842	50 067	53 649	49	46	137	Bäckerhandwerk	501
23 346	31 629	24 934	32 688	52	51	125	Konditorenhandwerk	502
220 994	257 519	84 030	97 235	27	27	197	Fleischerei	503
3 421	3 838	1 321	1 415	28	27	133	Roßschlachtereier	504
2 336	4 573	340	723	13	14	219	Müllerhandwerk	505
102 147	125 936	13 959	19 493	12	13	238	Groß- und Kopfschlächter	507
21 054	35 024	125 196	133 088	85	79	88	<u>Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke</u> darunter	6
5 938	11 222	8 386	11 829	58	51	169	Augenoptikerhandwerk	601
1 659	1 659	7 963	7 963	83	83	124	Zahntechnikerhandwerk	605
203	1 282	4 356	4 675	96	78	76	Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	606
4 398	6 306	30 669	31 630	87	83	76	Friseurhandwerk (Damenfriseure)	607
3 200	6 807	30 286	32 127	90	82	79	Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)	608
829	829	6 158	6 158	86	86	123	Färberei und Chemischreinigung	609
3 004	3 004	17 909	17 909	84	84	92	Wäscherei und Plättereier	611
747	755	17 091	17 093	95	95	75	Gebäudereinigung	612
23 749	34 165	44 535	48 063	64	58	129	<u>Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke</u> darunter	7
1 779	1 779	6 616	6 616	78	78	157	Lackiererhandwerk	701
14 126	15 297	16 726	17 349	54	53	117	Glaserei	702
288	288	553	553	66	66	120	Glasschleiferei und Glasätzerei	703
94	215	113	211	54	49	192	Glasbläserei und Glasinstrumenten- herstellung	704
136	301	147	231	52	43	110	Glas- und Porzellanmalerhandwerk	705
1 541	3 473	5 093	6 229	74	63	107	Fotografenhandwerk	707
600	600	2 850	2 850	82	82	102	Buchbinderei	708
2 132	2 281	6 173	6 312	73	72	155	Graphische Handwerke	709
88	167	269	330	75	66	132	Töpferei	710
48	56	375	379	89	87	131	Klavier- und Harmoniumbau	712
15	188	49	201	77	52	144	Geigenbau	713
10	73	40	69	80	49	99	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugbau	714
252	308	455	479	64	61	106	Vergolderhandwerk	717
1 049	1 082	2 182	2 202	66	66	149	Schilder- und Lichtreklame- herstellerhandwerk	718
1 290	7 702	2 322	3 452	61	30	214	Vulkaniseurhandwerk	719

Table 1: Summary of Data

Year	Month	Day	Temperature (°C)		Humidity (%)		Wind Speed (km/h)		Precipitation (mm)	
			Min	Max	Min	Max	Min	Max	Min	Max
1998	Jan	1	5	10	60	80	10	20	0	0
1998	Jan	2	4	9	55	75	12	18	0	0
1998	Jan	3	6	11	65	85	8	15	0	0
1998	Jan	4	7	12	70	90	5	10	0	0
1998	Jan	5	8	13	75	95	3	8	0	0
1998	Jan	6	9	14	80	100	2	5	0	0
1998	Jan	7	10	15	85	100	1	3	0	0
1998	Jan	8	11	16	90	100	0	2	0	0
1998	Jan	9	12	17	95	100	0	1	0	0
1998	Jan	10	13	18	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	11	14	19	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	12	15	20	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	13	16	21	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	14	17	22	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	15	18	23	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	16	19	24	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	17	20	25	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	18	21	26	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	19	22	27	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	20	23	28	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	21	24	29	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	22	25	30	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	23	26	31	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	24	27	32	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	25	28	33	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	26	29	34	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	27	30	35	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	28	31	36	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	29	32	37	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	30	33	38	100	100	0	0	0	0
1998	Jan	31	34	39	100	100	0	0	0	0

Statistisches Bundesamt, Berlin

Handwerkszählung
1963
Mittelschicht

Handwerkszählung 1963

Mittelschicht

Beruf
Unternehmen
...
...
...
...
...
...
...
...
...
...

C. Anhang

A. Zusammenfassung

1. Die Handwerkszählung 1963 ist die dritte von vier Zählungen...

B. Ergebnisse

Die Zahl der Handwerksbetriebe hat sich von 1950 auf 1963 um ... verändert.

C. Wirtschaftliche Entwicklung der Handwerksbetriebe

- 1. Veränderung der Beschäftigtenzahl
- 2. Veränderung der Umsatzerlöse
- 3. Veränderung der Nettowertungen
- 4. Veränderung der Investitionen

Handwerk	1950	1963
Handwerksgewerbe	100	105
Handwerkliche Industrie	100	108
Handwerkliche Dienstleistungen	100	110
Gesamt	100	112

Die Angaben sind auf Basis der Zählungsergebnisse der Handwerksbetriebe mit einer Zahl von 100 im Jahr 1950 berechnet. Die Veränderungen sind in Prozent ausgedrückt. Die Angaben sind auf Basis der Zählungsergebnisse der Handwerksbetriebe mit einer Zahl von 100 im Jahr 1950 berechnet.

C. Anhang

Statistisches Landesamt Hamburg

2 Hamburg 11

Steckelhörn 12

Tel. Nr. 3491 21

Handwerkszählung 1963

Stichprobenerhebung

Durchgeführt aufgrund des Gesetzes über die Handwerkszählung 1963 vom 30. 3. 1963 (BGBl. I S. 177). Zur Beantwortung dieses Fragebogens sind alle aufgrund der Handwerksordnung in die Handwerksrolle eingetragenen selbständigen Handwerker und handwerklichen Nebenbetriebe (auch solche der öffentlichen Hand) gesetzlich verpflichtet. Angaben für evtl. bestehende Filialbetriebe sind in den Bogen des Hauptbetriebes miteinzubeziehen. Alle Angaben werden gem. § 12 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I S. 1314) geheimgehalten und dienen nur statistischen Zwecken.

Handwerkliche Nebenbetriebe beantworten nur die mit ► gekennzeichneten Fragen, und zwar nur für den Nebenbetrieb.

Bitte nicht ausfüllen!

Betriebsnummer

Handwerkszweig

Schwerpunkt

Größenklasse Beschäftigte
am 30. 9. 1962

Größenklasse Umsatz

Größenklasse Netto-
produktionswert

Rechtsform

Firmenkreis

Bitte einen Fragebogen ausgefüllt bis spätestens zum 21. Januar 1964 an das obengenannte Amt zurücksenden.
Das zweite Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

A. ALLGEMEINES

1. a) Vor- und Familienname der (des) Inhaber(s) oder Firmenbezeichnung:

.....
.....
.....

b) Betriebssitz: Gemeinde Kreis

Straße Nr. Telefon: Amt Nr.

B. ANTRIEBSMASCHINEN, STROMVERBRAUCHEnde GERÄTE UND STROMVERBRAUCH (für betriebliche Zwecke)

1. Elektromotoren (einschl. Einzelantrieb und eingebauter oder fest verbundener Motoren) ①

2. Sonstige stromverbrauchende Geräte und Gegenstände (ausgenommen für Raumbeleuchtung und Raumheizung) ②

3. Sonstige Antriebsmaschinen (hierher gehören Benzin-, Diesel-, Gas-, Windmotoren, Dampfmaschinen, Dampfturbinen, Wasserturbinen)

4. Verbrauch von Elektrizität für betriebliche Zwecke im Kalenderjahr 1962 (ohne selbsterzeugte Elektrizität)

Anzahl	installierte Gesamtleistung	
	am 31. 12. 1962	
1	2	
1	kW	
2	kW	
3	PS	

4 kWh

① Elektromotoren: Hierher gehören alle zum Antrieb von Arbeitsmaschinen dienende Elektromotoren, auch wenn sie in Maschinen und Werkzeugen eingebaut sind, also z. B. in elektrischen Handbohrmaschinen, Handfräsmaschinen, Haarschneidemaschinen, Näh-, Stepp- und Strickmaschinen usw.

② Sonstige stromverbrauchende Geräte und Gegenstände im Betrieb, wie z. B. elektrische Bügeleisen beim Schneider, Trockenhauben beim Friseur, Leimkocher beim Tischler, Elektrowärme- oder Kältegeräte u. dgl.

C. LÖHNE, GEHÄLTER UND SOZIALBEITRÄGE IM KALENDERJAHR 1962

(einschl. Erziehungsbeihilfen für Lehrlinge)

- ▶ 1. Bruttosumme der im Kalenderjahr 1962 gezahlten Löhne (ohne Heimarbeiterlöhne) einschl. 11,3% Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes ③
- ▶ 2. Bruttosumme der im Kalenderjahr 1962 gezahlten Gehälter ③ ④
- ▶ 3. Bruttosumme der im Kalenderjahr 1962 gezahlten Löhne für Heimarbeiter lt. Lohnliste ③
- ▶ 4. Summe der Arbeitgeberanteile im Kalenderjahr 1962 zu den Pflichtbeiträgen zur Sozialversicherung (Kranken-, Renten-, Arbeitslosenversicherung) einschl. der Beiträge zur Familienausgleichskasse
- ▶ 5. Jahresbeiträge 1962 zur Berufsgenossenschaft (Unfallversicherung)

In vollen DM	
01	
02	
03	
04	
05	

③ Lohn- oder Gehaltssumme **brutto**, d. h. vor Abzug von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen, ohne die unter Ziff. 4 und 5 getrennt anzugebenden Pflichtbeiträge des Arbeitgebers zur Sozialversicherung und zur Berufsgenossenschaft, einschl. der Sachbezüge (z. B. Kost, Logis), die mit dem Wert einzusetzen sind, der dem Lohnsteuerabzug zugrundegelegt wurde.

Einzubeziehen sind alle mit dem Grundlohn oder Grundgehalt verbundenen Zuschläge und Zulagen (für Akkordarbeit, Mehrarbeit, Schmutzzulagen usw.), Löhne oder Gehälter für **ausgefallene Arbeitszeit** (auch Fortzahlung im Krankheitsfalle, Zuschüsse zum Krankengeld usw.), soweit keine Rückzahlung durch das Arbeitsamt oder die Sozialkassen erfolgte, alle **Jahressonderzuwendungen** (Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen, Leistungen zur Vermögensbildung der Arbeitnehmer usw.).

Nicht einzubeziehen sind Entgelte für tätige Inhaber (Privatentnahmen) und mithelfende Familienangehörige, die in **keinem arbeitsrechtlichen Lohn-, Gehalts- oder Lehrverhältnis** zum befragten Betrieb (Unternehmen) standen, Zahlungen aufgrund des Kindergeldgesetzes, Vergütungen, die nur Spesenersatz sind, und allgemeine soziale Aufwendungen (für Werksverpflegung usw.).

Waren **Nettolöhne** vereinbart, so ist in diesen Fällen der Nettolohn **zuzüglich** Arbeitnehmeranteil des Lohnempfängers zur Pflichtversicherung, Lohnsteuer, Kirchensteuer usw. anzugeben. Die Arbeitgeberanteile erscheinen getrennt unter Ziff. 4 und 5.

④ **Einzubeziehen** sind Bezüge der leitenden Kräfte (Vorstandsmitglieder, Gesellschafter-Geschäftsführer usw.), soweit diese Bezüge steuerlich „Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit“ sind, außerdem Provisionen und Tantiemen, die neben einem festen Gehalt gezahlt werden.

Bei fehlenden Unterlagen sollen die Angaben zu den Abschnitten D, E, F, G und H gewissenhaft geschätzt und die Schätzung durch ein Kreuz gekennzeichnet werden.

D. IM KALENDERJAHR 1962 ERWORBENE UND SELBSTERSTELLTE SACHANLAGEN ⑤

(für betriebliche Zwecke)

- 1. Aufwendungen im Kalenderjahr 1962 für den Kauf **bebauter Grundstücke** und für die Errichtung von **Gebäuden und anderen Bauten** (auch mit Gleisanlagen, Parkplätzen u. ä.)
 - a) in **neuem** Zustand (auch selbsterrichtete)
 - b) in **gebrauchtem** Zustand
- 2. Aufwendungen im Kalenderjahr 1962 für den Kauf von **unbebauten Grundstücken** (auch Grundstücks-Aufschließungskosten u. ä.)
- 3. Aufwendungen im Kalenderjahr 1962 für die Anschaffung von **Maschinen und maschinellen Anlagen**
 - a) in **neuem** Zustand (auch selbthergestellte)
 - b) in **gebrauchtem** Zustand
- 4. Aufwendungen im Kalenderjahr 1962 für die Anschaffung von Werkzeugen und Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. geringwertiger Wirtschaftsgüter ⑥ und Fahrzeuge)
 - a) in **neuem** Zustand (auch selbthergestellte)
 - b) in **gebrauchtem** Zustand
- 5. Aufwendungen für **Sachanlagen insgesamt** (Summe 1 bis 4)

In vollen DM	
<input type="checkbox"/> 12	
<input type="checkbox"/> 13	
<input type="checkbox"/> 21	
<input type="checkbox"/> 32	
<input type="checkbox"/> 33	
<input type="checkbox"/> 42	
<input type="checkbox"/> 43	
<input type="checkbox"/> 51	
<input type="checkbox"/> 62	
<input type="checkbox"/> 63	
<input type="checkbox"/> 72	
<input type="checkbox"/> 73	
<input type="checkbox"/> 84	

In den obigen Aufwendungen sind enthalten:

- 6. Wohngebäude (soweit Betriebsvermögen)
 - a) in **neuem** Zustand (auch selbsterstellte)
 - b) in **gebrauchtem** Zustand
- 7. Zulassungspflichtige Straßen- und Schienenfahrzeuge, wie z. B. Personen- und Lastkraftwagen (soweit Betriebsvermögen)
 - a) in **neuem** Zustand (auch selbthergestellte)
 - b) in **gebrauchtem** Zustand
- 8. Wert der 1962 für **selbsterstellte** Anlagen und Gebäude aufgewendeten und aktivierten Löhne, Materialien usw. (z. B. eigene Bauleistungen, selbthergestelltes Material u. dgl.)

⑤ **Nicht einzubeziehen** sind die Finanzierungskosten der vorgenommenen Investitionen und immaterielle Werte wie Konzessionen, Patente, Lizenzen u. ä.
 ⑥ **Geringwertige Wirtschaftsgüter** sind bewegliche Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten im einzelnen 600 DM nicht übersteigen (§ 6 [2] EStG). Hier sind nur aktivierte Wirtschaftsgüter gemeint.

**E. MATERIAL- UND WARENEINGÄNGE ⑦
SOWIE VERGEBENE LOHNDARBEITEN IM KALENDERJAHR 1962**

1. Bezogene Roh- und Hilfsstoffe, Betriebsstoffe (Schmier-, Reinigungsmittel u. dgl.), Halbfabrikate zur Be- und Verarbeitung, Einbauteile und Zubehör, Zutaten (ohne die unter Ziff. 2 und 3 getrennt anzugebenden Eingänge) ⑧
2. Bezogene Brenn- und Kraftstoffe ⑨, Energie (Elektrizität, Gas, Dampf, Wärme)
3. Bezogene Handelsware (fertigbezogene Waren, die im allgemeinen ohne weitere Be- oder Verarbeitung verkauft werden) **einschl.** der im Kommissionsgeschäft **umgesetzten** Waren sowie die zur Verwendung in der eigenen Gaststätte bestimmten Waren, **nicht** jedoch selbsthergestellte Erzeugnisse
4. Aufwendungen für die durch Dritte ausgeführten Lohnarbeiten ⑩
5. **Material- u. Wareneingänge einschl. vergebener Lohnarbeiten insgesamt** (Summe 1 bis 4)

in vollen DM	
<input type="checkbox"/> 01	
<input type="checkbox"/> 02	
<input type="checkbox"/> 03	
<input type="checkbox"/> 04	
<input type="checkbox"/> 05	

**F. MATERIAL- UND WARENBESTÄNDE ⑦
AM JAHRESENDE 1961 UND 1962**

1. Bestand an Roh- und Hilfsstoffen, Betriebsstoffen (Schmier-, Reinigungsmittel u. dgl.), Halbfabrikaten zur Be- und Verarbeitung, Einbauteilen und Zubehör, Zutaten (**ohne** die unter Ziff. 2 u. 3 getrennt anzugebenden Bestände) ③
2. Bestand an Brenn- und Kraftstoffen ⑨
3. Bestand an Handelsware (fertigbezogene Waren, die im allgemeinen **ohne** weitere Be- oder Verarbeitung verkauft werden) **ohne** Kommissionsware, jedoch **einschl.** der zur Verwendung in der eigenen Gaststätte bestimmten Waren, **nicht** jedoch der selbsthergestellten Erzeugnisse
4. Bestand an halbfertigen und fertigen Erzeugnissen **aus eigener Produktion** (**einschl.** angefangener Arbeiten, Einzel- und Ersatzteilen, Einbauteilen u. dgl. zu Herstellungskosten, d. h. zu Material- u. Lohnkosten **einschl.** anteiliger Gemeinkosten)

in vollen DM	
31. 12. 1961 *)	31. 12. 1962 *)
1	2
<input type="checkbox"/> 1	
<input type="checkbox"/> 2	
<input type="checkbox"/> 3	
<input type="checkbox"/> 4	
<input type="checkbox"/> 5	

5. **Material- und Warenbestände insgesamt** (Summe 1 bis 4)

*) Falls die Feststellung der Bestände (Inventur) nicht zum Jahresluß durchgeführt wird, ist der Wert der Vorräte am nächstliegenden Feststellungstag anzugeben und das Datum entsprechend zu ändern.

G. UMSÄTZE IM KALENDERJAHR 1962 ⑪

Unter Zugrundelegung des von Ihnen im Sommer 1963 für die Allgemeine Handwerkszählung bereits gemeldeten Gesamtumsatzes (Abschnitt B des damaligen Fragebogens)

1. **Handwerksumsatz** ⑫

Vom Handwerksumsatz entfallen auf:

- a) Neuherstellung, Installation und Montage
- b) Reparaturen (für fremde Rechnung)
- c) Dienstleistungen ⑬

Handwerksumsatz insgesamt (Summe a + b + c)

2. **Handelsumsatz (ohne Gaststättenumsatz)** ⑭

3. **Gaststättenumsatz** ⑮

4. **Sonstiger Umsatz** ⑯

5. **Gesamtumsatz** (Summe 1 + 2 + 3 + 4)

Falls **Gaststättenumsatz** gemeldet:

Lieferung von Erzeugnissen des eigenen Handwerksbetriebs (z. B. Fleisch-, Wurst-, Backwaren) an die Gaststätte (bewertet zu Ladenpreisen)

in vollen DM	
<input type="checkbox"/> 60	
<input type="checkbox"/> 61	
<input type="checkbox"/> 62	
<input type="checkbox"/> 63	
<input type="checkbox"/> 64	
<input type="checkbox"/> 65	
<input type="checkbox"/> 66	
<input type="checkbox"/> 67	
<input type="checkbox"/> 68	

Fußnoten ⑦ bis ⑯ siehe letzte Seite!

- 7 Bewertet zu Einstandspreisen. Als Einstandspreise gelten die Einkaufspreise **zuzüglich** Beschaffungskosten (Fracht, Anfuhr, Verpackung, Zoll, Umsatzsteuer, Verbrauchsteuern u. dgl.), **abzüglich** Rabatte, Preisnachlässe, Jahresrückvergütungen u. dgl. sowie bei Warenlieferanten erzielte Skonti.
- 8 **Einzubeziehen** sind: Zugekaufte (nicht unmittelbar aktivierte) Materialien, Einbauteile usw. für **selbsterstellte** Anlagen und Gebäude, soweit sie als Aufwand (d. h. über die Gewinn- und Verlustrechnung) verbucht worden sind. **Nicht einzubeziehen** sind alle Eingänge auf Anlagekonten, die im Abschnitt D (im Kalenderjahr 1962 erworbene und selbsterstellte Sachanlagen) zu melden sind.
- 9 Hierzu gehören u. a.: Kohle, Koks, Brennholz, Dieselmotorkraftstoff, Heizöl und Benzin.
- 10 Entgelte für die Be- oder Verarbeitung **eigenen** und von Kunden zur Verfügung gestellten Materials durch **fremde Betriebe** (auch Zwischenmeister). **Nicht einzubeziehen** sind Heimarbeiterlöhne.
- 11 Die Umsätze (ohne Erlöse aus land- und forstwirtschaftlichen Betriebsteilen) sind **einschl.** der steuerfreien Umsätze und des Freibetrages von 12000 DM nach § 7a UStG sowie des **Eigenverbrauchs** (zum Einkaufspreis bzw. Herstellungswert **einschl.** Beschaffungskosten) anzugeben. **Einzubeziehen** sind gesondert in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto, Verpackung, Umsatz- und Verbrauchsteuern. **Abzusetzen** sind die Erlöse aus dem Verkauf von Anlagevermögen (z. B. Verkauf von gebrauchten Kraftfahrzeugen, Schreibmaschinen u. dgl., die betrieblichen Zwecken dienen), ferner Zinserträge und Erträge aus Beteiligungen, betriebsfremde Erträge u. ä. Außerdem sind abzusetzen Erlösschmälerungen, wie Rabatte, Preisnachlässe, Jahresrückvergütungen, Boni, Retouren u. dgl. sowie an Kunden gewährte Skonti. (Notfalls genügt sorgfältige Schätzung.)
- 12 Als **Handwerkumsatz** gelten alle Umsätze von selbsthergestellten oder -bearbeiteten Erzeugnissen und aus sonstigen handwerklichen Leistungen, wie Reparaturen, Installationen, Montagen, Lohnarbeiten für fremde Betriebe sowie Dienstleistungen (ohne die unter Ziff. G 2, 3 und 4 getrennt anzugebenden Umsätze).
- 13 Hierzu gehören z. B. Schornsteinfeger, Friseure (Haarschneiden usw., **nicht** aber Perückenmacherei), Färber u. Chemischreiniger, Wäscher und Plätter, Gebäudereiniger sowie Fotografen.
- 14 Als **Handelumsatz** gilt der Umsatz aus dem Verkauf von fertig bezogenen Waren, auch wenn mit dem Absatz derartiger Waren geringfügige handwerkliche Leistungen verbunden sind (z. B. Anschließen elektrischer Geräte an vorhandene Leitungen, geringfügiges Ändern von Kleidungsstücken nach den Maßen des Käufers beim Kauf von Fertigungsgüter u. dgl.), **einschl.** Umsatz aus im Kommissionsgeschäft umgesetzten Waren und der hieraus erzielten Provisionseinnahmen. **Nicht einzubeziehen** ist der unter Ziff. G 3 getrennt anzugebende Gaststättenumsatz.
- 15 **Gaststättenumsatz** ist der Umsatz in Hotels, Pensionen, Cafés, Gastwirtschaften, Eisdielen u. ä. **einschl.** aller Warenumsätze ohne Rücksicht darauf, ob die Waren selbsthergestellt oder als Handelsware eingekauft wurden.
- 16 Hierzu gehören z. B. Einnahmen aus Lohnfahrten, gutachtlicher Tätigkeit, Fleischbeschau, Erlöse aus dem Verkauf von Energie (Elektrizität, Gas, Dampf, Wärme) und von Produktionsabfällen (Schrott, Gußbruch, Wollabfälle u. ä.), aus Belegschaftseinrichtungen (Kantine u. ä.), aus Vermietung und Verpachtung betrieblicher Anlagen und Einrichtungen, Lizenzentnahmen sowie Provisionseinnahmen **ohne** die beim Handelumsatz (Ziff. G 2) zu meldenden Provisionseinnahmen aus im Kommissionsgeschäft umgesetzten Waren.

H. ABSATZRICHTUNG IM KALENDERJAHR 1962

Wieviel Prozent Ihres Gesamtumsatzes (vgl. Abschnitt G, Ziff. 5) entfielen auf Lieferungen oder Leistungen an:
(Gewissenhafte Schätzung genügt)

- | | | | | |
|---|--------------------------|----|------------|-------|
| 1. Private Haushalte? | <input type="checkbox"/> | 71 | | % |
| 2. Betriebe und Unternehmen, und zwar | | | | |
| a) der Landwirtschaft? | <input type="checkbox"/> | 72 | | % |
| b) der Industrie und des Handwerks? | <input type="checkbox"/> | 73 | | % |
| c) des Groß- und Einzelhandels (Wiederverkäufer)? | <input type="checkbox"/> | 74 | | % |
| d) des Gaststättengewerbes? | <input type="checkbox"/> | 75 | | % |
| 3. Sonstige Abnehmer (z. B. Behörden)? | <input type="checkbox"/> | 76 | | % |
| | | | ----- | |
| | | | Insgesamt: | 100 % |

Raum für Hinweise auf besondere betriebliche Verhältnisse:

Ich versichere, daß ich die Fragen nach bestem Wissen und Gewissen beantwortet habe.

.....
Ort und Datum

.....
Stempel und Unterschrift

Verzeichnis der handwerklichen Tätigkeiten

Bau- und Ausbauhandwerke

Maurerhandwerk		108 2	überwiegend Möbeltischlerei
101 1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	108 3	überwiegend Bautischlerei
101 2	Hochbau	109 0	Dachdeckerei
101 3	Tiefbau	110 0	Straßenbau (einschl. Pflasterei)
101 4	Abbruch	111 0	Wärme-, Kälte- und Schallschutzbau
Beton- und Stahlbetonbau		112 0	Mosaik-, Platten- und Fliesenlegerhandwerk
102 1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt		Betonstein- und Terrazzoherstellung
102 2	Hochbau	113 1	Betonsteinherstellung
102 3	Tiefbau	113 2	Terrazzoherstellung
Maurerhandwerk mit Beton- und Stahlbetonbau		114 0	Steinholzlegerhandwerk
103 1	Hoch- und Tiefbau ohne ausgeprägten Schwerpunkt	115 0	Brunnenbau
103 2	Hochbau	116 0	Steinmetzhandwerk (einschl. Marmor- und Natursteinschleiferei)
103 3	Tiefbau	117 0	Steinbildhauerhandwerk
104 0	Hochbau mit Zimmerei	118 0	Stukkateurhandwerk (einschl. Gipser und Verputzer, Modelleure)
105 0	Feuerungs- und Schornsteinbau (einschl. Industrieofenbau)	119 0	Malerhandwerk (einschl. Tüncherei und Tapetenkleberei)
106 0	Backofenbau	120 0	Ofensetzerhandwerk
107 0	Zimmerei (einschl. Treppenbau, ohne Tischlerei)	121 0	Schornsteinfegerhandwerk
Zimmerei mit Tischlerei			
108 1	überwiegend Zimmerei		

Metallverarbeitende Handwerke

Schmiede		214 0	Feinmechaniker-Handwerk
201 1	Allgemeine Schmiedearbeiten	215 0	Feinoptiker-Handwerk
201 2	Reparatur von landwirtschaftlichen Maschinen und Ackerschleppern	216 0	Kraftfahrzeugreparatur (einschl. Zylinder- und Kurbelwellenschleiferei)
202 0	Schmiede mit Schwerpunkt Fahrzeugbau	217 0	Kraftfahrzeugelektriker-Handwerk
Schlosserei		218 0	Landmaschinenmechaniker-Handwerk
203 1	Allgemeine Schlosserarbeiten	219 0	Büchsenmacherhandwerk
203 2	Kunstschmiede	220 0	Geräteklemmerei
Schlosserei mit Schwerpunkt Stahlbau		221 0	Bauklemmerei
204 1	Stahl-, Leichtmetall- und Feineisenbau	222 0	Kühlerherstellung und -reparatur
204 2	Bau und Reparatur von Feld- und Industriebahnwagen (sowie von -gleismaterial)	223 0	Gas- und Wasserinstallation
204 3	Herstellung und Reparatur von Kesseln, ortsfesten Behältern und Rohrleitungen	224 0	Gas- und Wasserinstallation mit Klemmerei
205 0	Schlosserei mit Schwerpunkt Waagenbau		Gas- und Wasserinstallation mit Zentralheizungs- und Lüftungsbau
Maschinenbauerhandwerk (auch erzeugende Mechanik)		225 1	überwiegend Gas- und Wasserinstallation
206 1	Herstellung und Reparatur von Metallbearbeitungsmaschinen, Vorrichtungen für Maschinen und von Maschinenwerkzeugen	225 2	überwiegend Zentralheizungs- und Lüftungsbau
206 2	Herstellung und Reparatur von Hebezeugen, Förderanlagen und -mitteln, Baumaschinen, Gießereimaschinen, Hütten- und Walzwerkseinrichtungen	226 0	Zentralheizungs- und Lüftungsbau
206 3	Herstellung von landwirtschaftlichen Maschinen und Ackerschleppern (Reparatur von landwirtschaftlichen Maschinen und Ackerschleppern s. unter 218 0)	227 1	Kupferschmiedehandwerk
206 4	Herstellung und Reparatur von Maschinen und Apparaten für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie, chemische und verwandte Industrien	227 2	Herstellung und Reparatur von Kesseln, ortsfesten Behältern und Rohrleitungen
206 5	Herstellung und Reparatur von Textilmaschinen und Zubehör sowie Herstellung von Nähmaschinen (Reparatur von Nähmaschinen s. unter 213 0)	227 2	Herstellung und Reparatur von NE-Metallblechwaren
206 6	Herstellung und Reparatur von Holzbe- und -verarbeitungsanlagen	228 0	Elektroinstallation
206 7	Herstellung und Reparatur von Maschinen für die Papier- und Pappe-Industrie und für das graphische Gewerbe		Elektromechaniker-Handwerk
206 8	Herstellung und Reparatur von Maschinen für Wäschereien und chemische Reinigung und für die Schuh- und Lederindustrie	229 1	Herstellung von Erzeugnissen der Nachrichten-, Meß- und Regeltechnik
206 9	Herstellung von Zahnrädern, Getrieben und sonstigen Antriebselementen	229 2	Herstellung von sonstigen elektrotechnischen Erzeugnissen
243 1	Herstellung von Armaturen	229 3	Montage und Reparatur von elektrotechnischen Erzeugnissen (ohne Elektroinstallation)
243 2	Herstellung und Reparatur von sonstigen Maschinen	230 0	Fernmeldemechaniker-Handwerk
207 0	Werkzeugmacherhandwerk	231 0	Elektromaschinenbau
208 0	Dreherhandwerk	232 0	Radio- und Fernsehtechniker-Handwerk
209 0	Schweißerhandwerk	233 0	Uhrmacherhandwerk
210 0	Mühlenbau		Graveurhandwerk (einschl. Damasziererei, Formstecherei), Ziseleurhandwerk
211 0	Fahrradmechaniker-Handwerk	234 1	Gravieren, Damasozieren und Ziselieren
212 0	Büromaschinenmechaniker-Handwerk	234 2	Formstechen
213 0	Nähmaschinenmechaniker-Handwerk	235 0	Galvaniseur- und Metallschleiferhandwerk
		236 1	Gürtlerhandwerk, Metalldrückerhandwerk
		236 2	Herstellung von Metallkurzwaren und leichten Preß-, Zieh- und Stanzteilen aus Metall
		237 0	Herstellung von sonstigen Metallwaren
		238 0	Metallformer- und Metallgießerhandwerk
		239 0	Glockengießerhandwerk
		240 0	Messerschmiede
		241 0	Goldschmiede (einschl. Juweliere, Kunstemailleure)
		242 0	Silberschmiede
			Gold-, Silber- und Aluminiumschlägerhandwerk

Holzverarbeitende Handwerke

301 0	Möbeltischlerei	310 0	Drechslerhandwerk
302 0	Bautischlerei	311 0	Schirmmacherhandwerk
	Bau- und Möbeltischlerei	312 0	Holzbildhauerhandwerk
303 1	überwiegend Möbeltischlerei	313 0	Böttcherei (Schäfflerei, Büttnerie, Küblerei)
303 2	überwiegend Bautischlerei		Weinküferei
304 0	Sonstiges Tischlerhandwerk	314 1	Faßherstellung
305 0	Rolladen- und Jalousiebau	314 2	Weinherstellung und -verarbeitung
306 0	Bootsbau, Schiffbau	315 0	Bürstenmacherhandwerk
307 0	Modellbau	316 0	Pinselmacherhandwerk
308 0	Stellmacherei (Wagner)	317 0	Korbmacherhandwerk
309 0	Karosseriebau		

Bekleidungs-, Textil- und lederverarbeitende Handwerke

401 0	Herrenschneiderei	411 0	Kürschnerei
402 0	Damenschneiderei	412 0	Mützenmacherhandwerk (einschl. Hutmacherei)
403 0	Wäscheschneiderei (ohne Korsettmacherei)	413 0	Handschuhmacherhandwerk
404 0	Korsettmacherei	414 0	Schuhmacherhandwerk (einschl. Schäftemacher)
405 0	Stickerei	415 0	Orthopädieschuhmacherhandwerk
406 0	Strickerei	416 0	Holzschuhmacherhandwerk (einschl. Holzpantoffelmacher)
407 0	Putzmacherei	417 0	Gerberei (einschl. Lederglättere)
	Weberhandwerk	418 0	Feintäschnerei
408 1	Wollweberei (ohne Teppichweberei)	419 0	Sattlerei
408 2	Baumwollweberei (ohne Teppichweberei)	420 0	Autosattlerei
408 3	Seidenweberei		Sattlerei und Polstererhandwerk
408 4	Sonstige Textilfaserweberei (Jute und Hartfaser), darunter Teppichweberei (Verarbeitung von Hartfaser und Kokos)	421 1	überwiegend Sattlerei
408 5	Teppichweberei (nicht Verarbeitung von Hartfaser und Kokos)	421 2	überwiegend Polsterei
409 0	Seilerei (einschl. Netzmacherei)		Polster- und Dekorateurhandwerk
410 0	Segelmacherhandwerk	422 1	Polsterei
		422 2	Dekorateurhandwerk

Nahrungsmittelhandwerke

	Bäckerhandwerk (einschl. Brezel-, Lebkuchen- und Feinbäckerei)	503 0	Fleischerei
501 1	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	504 0	Roßschlachtere
501 2	Herstellung von Dauerbackwaren (Brezeln, Lebkuchen, Keks, Zwieback)	505 0	Müllerhandwerk
	Konditorenhandwerk		Brauer- und Mälzerhandwerk
502 1	Herstellung von Konditorwaren	506 1	Brauerei
502 2	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	506 2	Mälzerei
		507 0	Groß- und Kopfschlichter

Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke

601 0	Augenoptikerhandwerk	607 0	Friseurhandwerk (Damenfriseure)
602 0	Bandagistenhandwerk	608 0	Friseurhandwerk (Herren- und Damenfriseure)
603 0	Orthopädiemechanikerhandwerk	609 0	Färberei und Chemischreinigung
604 0	Chirurgie-Instrumentenherstellung und Chirurgiemechanik	610 0	Seifensiederei (einschl. Kerzenzieherei)
605 0	Zahntechnikerhandwerk	611 0	Wäscherei und Plätterei
606 0	Friseurhandwerk (Herrenfriseure)	612 0	Gebäudereinigung

Glas-, Papier-, keramische und sonstige Handwerke

	Lackiererhandwerk	709 0	Graphische Handwerke (Schriftsetzer-, Drucker-, Stein-drucker-, Lithographen-, Xylographen-, Chemigraphen-, Stereotypeur- und Galvanoplastikerhandwerk)
701 1	Lackieren von Straßenfahrzeugen	710 0	Töpferei (einschl. Feinkeramik)
701 2	Sonstiges Lackiererhandwerk	711 0	Orgelbau
702 0	Glaserei	712 0	Klavier- und Harmoniumbau
703 0	Glasschleiferei und Glasätzerei	713 0	Geigenbau
704 0	Glasbläserei und Glasinstrumentenherstellung	714 0	Metallblasinstrumenten- und Schlagzeugbau
705 0	Glas- und Porzellanmalerhandwerk	715 0	Holzblasinstrumentenbau
706 0	Edelsteinschleiferei	716 0	Zupfinstrumentenbau
	Fotografenhandwerk (einschl. Fototechniker)	717 0	Vergolderhandwerk
707 1	Fotografenhandwerk (ohne Licht- und Fotopauserei)		Schilder- und Lichtreklameherstellerhandwerk
707 2	Licht- und Fotopauserei	718 1	Herstellung von Schildern und Lichtreklame
708 0	Buchbinderei	718 2	Montage und Installation von Lichtreklame
		719 0	Vulkaniseurhandwerk